SOCREATORY
The Software Creators' Academy

Trainingskatalog 2026

Zertifizierte Trainings von der Software Creators' Academy

iSAQB ACCREDITED Training Provider



Liebe Kund:innen,

wir freuen uns, dir unser Trainingsprogramm der socreatory GmbH zu präsentieren. In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtiger denn je, deine berufliche Weiterbildung immer im Blick zu haben. Unsere Trainings sind perfekt auf deine Bedürfnisse zugeschnitten.

Im Katalog findest du die drei Säulen unseres Trainingsangebots: unsere akkreditierten iSAQB®-Trainings, unsere selbst entwickelten socreatory-Trainings und praxisnahen 1-Tages-Workshops. Sie alle vermitteln dir umfassendes Wissen und die erforderlichen Fähigkeiten, um dich in deinem beruflichen Alltag direkt weiterzubringen.

Ganz gleich, ob du deine Kenntnisse vertiefen oder dich neuen Herausforderungen stellen möchtest – bei uns findest du das passende Training. Gemeinsam zum Erfolg!

Wir freuen uns auf dich!



Claudia Fröhling, Geschäftsführerin

Schon gewusst?

Pro Jahr bieten wir über 100 öffentliche Trainingstermine im ganzen Bundesgebiet an.

Einen Überblick für die nächsten Termine gibt es immer hier:

www.socreatory.com/events



Unsere Trainer:innen brauchen keine Buzzwords und kein Fachchinesisch, um überzeugend zu klingen. Sie erzählen aus ihrem Alltag als Consultants und teilen ihre persönlichen Erfahrungen. Sie vermitteln viel mehr als Fachwissen, sie motivieren mit ihrer Begeisterung für das jeweilige Fach. Du profitierst nicht nur von den erworbenen Zertifikaten, sondern vor allem von dem in der Praxis erprobten Handwerkszeug, von echten Skills und hilfreichen Profi-Tipps.


Alex Schramm


Anja Kammer


Benjamin Wolf


Christoph Iserlohn


Christopher Schmidt


Cosima Laube


Dimitrij Drus


Dr. Felix Kammerlander


Dr. Gernot Starke


Dr. Simon Harrer


Eberhard Wolff


Erik Wilde


Falk Sippach


Felix Schumacher


Gerrit Beine


Jessica Strohbach


Joachim Praetorius


Jochen Christ


Johannes Seitz


Joy Heron


Joshua Töpfer


Katrin Rabow


Kim Nena Duggen


Kofi Jedamzik


Lisa Maria Schäfer


Lucas Dohmen


Markus Harrer


Markus Wittwer


Martin Günther


Martin Otten


Matthias Eschhold


Michael Plöd


Nicole Rauch


Niklas Trentmann


Niko Köbler


Ole Wendland


Patrick Baumgartner


Ralf Müller


Roman Stranghöner


Sascha Selzer


Sandra Parsick


Sebastian Schwaiger


Stefan Bodewig


Stefan Toth


Stefan Zörner


Sven Johann


Sven Woltmann


Thilo Frotscher


Thorben Janssen


Till Schulte-Coerne


Tom Asel

WEITERE INFOS

Mit unseren Services passen wir uns flexibel an deine Wünsche an.

INHOUSE-TRAININGS

Willst du dein Team auf denselben Wissensstand bringen und dafür sorgen, dass alle dieselbe Sprache sprechen?

Willst du dein Team fit für deine individuellen Anforderungen machen?

Jedes Training in diesem Schulungskatalog ist als Inhouse-Variante für 8-12 Menschen möglich.

PFADFINDER GESUCHT?

Jeder Weiterbildungspfad ist so individuell wie der Mensch, der ihn beschreiten will. Wir beraten bei der Wahl der passenden Themen, egal ob für Einzelpersonen oder ganze Teams.

WEITERE BENEFITS

Das Training ist geschafft, aber das Anwenden des Gelernten bringt seine eigenen Hürden mit? Unsere Trainingspartner embarc GmbH und INNOQ GmbH stehen für Coachings und Consultingunterstützung zur Verfügung.

ZERTIFIZIERUNGSPRÜFUNG

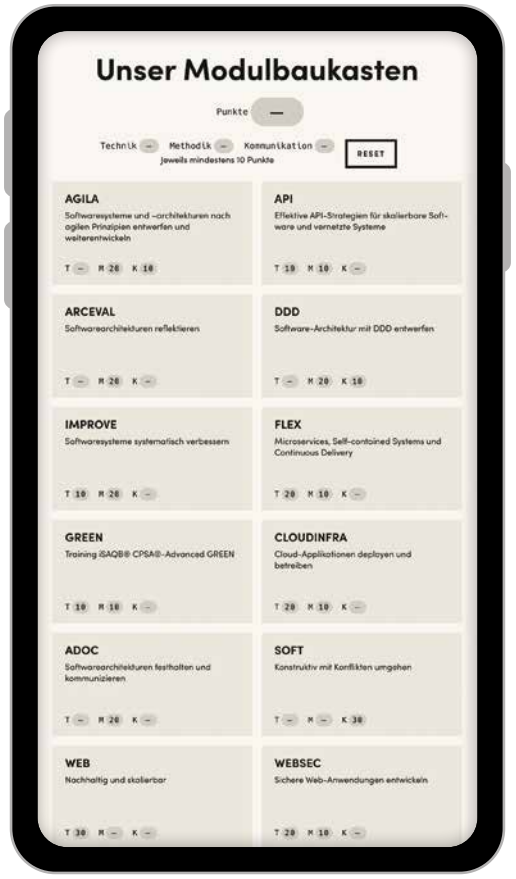
Wer sich Certified Professional for Software Architecture durch das iSAQB® nennen möchte, schließt die Prüfung im CPSA®-Foundation-Level ab. Wir unterstützen bei der inhaltlichen Vorbereitung auf die Prüfung und unsere Prüflinge haben eine **Erfolgsquote von 96 %.**

Wir arbeiten mit dem unabhängigen Prüfungsinstitut Certible zusammen – selbst wenn jemand **im ersten Versuch durchfallen sollte, kann man die Prüfung einmal kostenlos wiederholen.**

Für unsere Inhouse-Kunden übernehmen wir die Koordination mit Certible und beraten bei der Wahl der Prüfungsmethode.

Interessant für Human Resources- und Knowledge-Verantwortliche: Wir bieten Kunden an, dass ihre Mitarbeitenden in einem fixen Zeitfenster die Remote-Prüfung ablegen. So garantieren wir mehr Transparenz, ob jeder Teilnehmende seine Prüfung abgelegt hat. Im Anschluss erhältst du einen Report (nach Freigabe jedes Mitarbeitenden kann der Report auch auflisten, wer im Team bestanden hat).

Dem Prüfungsinstitut Certible ist Datenschutz sehr wichtig. Personalausweise werden nicht abfotografiert und somit als Bilder nicht abgespeichert.



WEITERE INFOS

MODULBAUKASTEN

Mit unserem Modulbaukasten stellst du dir mit wenigen Klicks ein Trainingsprogramm zusammen, das ideal ineinandergreift und alle Voraussetzungen für deine Teilnahme an der Advanced-Level-Prüfung erfüllt. Du siehst auf einen Blick, wie viele Credit Points du mit deiner Auswahl erreichst, welche Themenbereiche du bereits belegt hast und welche Module noch dazu passen könnten.

www.socreatory.com/isaqb-modules

Wir kennen die Herausforderung.

87 %
erfahren durch die Möglichkeit Weiterbildungen zu besuchen Wertschätzung.

>55 %
der Unternehmen scheitern daran, IT-Stellen zu besetzen.

149.000
Menschen werden in Deutschland als IT-Fachkräfte gesucht



Quelle: Bitkom-Studien 2024

Wir leisten unseren Beitrag.

1.000
Teilnehmende pro Jahr schließen unsere Trainings erfolgreich ab.

96 %
unserer CPSA®-Foundation-Teilnehmer:innen bestehen die Prüfung beim ersten Versuch*.

90
Trainingstermine pro Jahr bieten die notwendige Flexibilität im Projekt.



* 450 Teilnehmer:innen

Unser komplettes Trainingsprogramm in der Übersicht

iSAQB® Trainings	10
iSAQB® CPSA®-Foundation	11
iSAQB® CPSA-A® ADOC	12
iSAQB® CPSA-A® AGENTA	13
iSAQB® CPSA-A® AGILA	14
iSAQB® CPSA-A® API	15
iSAQB® CPSA-A® ARCEVAL	17
iSAQB® CPSA-A® CLOUDINFRA	18
iSAQB® CPSA-A® COSMO	19
iSAQB® CPSA-A® DDD	20
iSAQB® CPSA-A® FLEX	21
iSAQB® CPSA-A® GREEN	22
iSAQB® CPSA-A® IMPROVE	23
iSAQB® CPSA-A® SOFT	24
iSAQB® CPSA-A® SWARC4AI	25
iSAQB® CPSA-A® WEB	26
iSAQB® CPSA-A® WEBSEC	27

socreatory Trainings	28
Accessibility in der IT	29
Advanced Product Owner	29
Agentic Coding Bootcamp	30
Agentic Software Engineering	30
Agentic Software Security	31
API Design mit OpenAPI	31
Architektur-Kickstart	32
Behavior Driven Development	32
Data Mesh: Einführung	33
Documentation-as-Code	33
Evolutionäre Architekturmuster	34
Hibernate für Fortgeschrittene	34
Hibernate Performance Tuning	35
Keycloak Extensions	35
Kubernetes Hands-on	36
Legacy-Modernisierung mit DDD und Spring Boot	36

Leichtgewichtige Software-Reviews mit LASR 37
Masterclass: Apache Maven 38
Masterclass: Modern Java 39
Masterclass: Keycloak IAM und SSO 40
Masterclass: Spring Data JPA 40
OWASP Top Ten in der Praxis 41
Remote Facilitation für Techies 41
Requirements Engineering Grundlagen (IREB CPRE-F) 42
Softwarequalität datengetrieben verbessern 42
Spring AI 43
Spring Boot Essentials 43
Spring Modulith 44
Spring Security in der Praxis 44
Team Topologies Deep Dive 45
Von Legacy zu Cloud-native 45

Workshops 46

Cloud-native Teams 47
Domain-driven Design für Führungskräfte 47
Domain-driven Design saniert Legacy 48
Gute Entscheidungen treffen und herbeiführen 48
Hands-on Einstieg in Wardley Maps 49
Intensivvorbereitung 49
Keycloak Quickstart 50
Legacy Software absichern 50
Grundlagen des Agentic Coding 51
Managing Technical Debt 51
Psychologische Sicherheit fördern 52
Remote Mob Programming 53
Risikomanagement für Softwarearchitekt:innen 53
Schnelleinstieg Spring AI 54
Sketchnotes in der IT 54
Team Topologies in der Praxis 55
Web Performance Hands-on 55

Kontakt 56

Unsere Themenschwerpunkte

Unsere Trainings sind diesen Schwerpunkten zugeordnet:

- › AI & Data
- › Architekturdokumentation
- › Domain-driven Design
- › iSAQB® Zertifizierung
- › Java
- › Persönliches Wachstum
- › Security
- › Softwarearchitektur: Grundlagen
- › Umgang mit Legacy
- › erteilte Systeme
- › Zusammenarbeit im Team

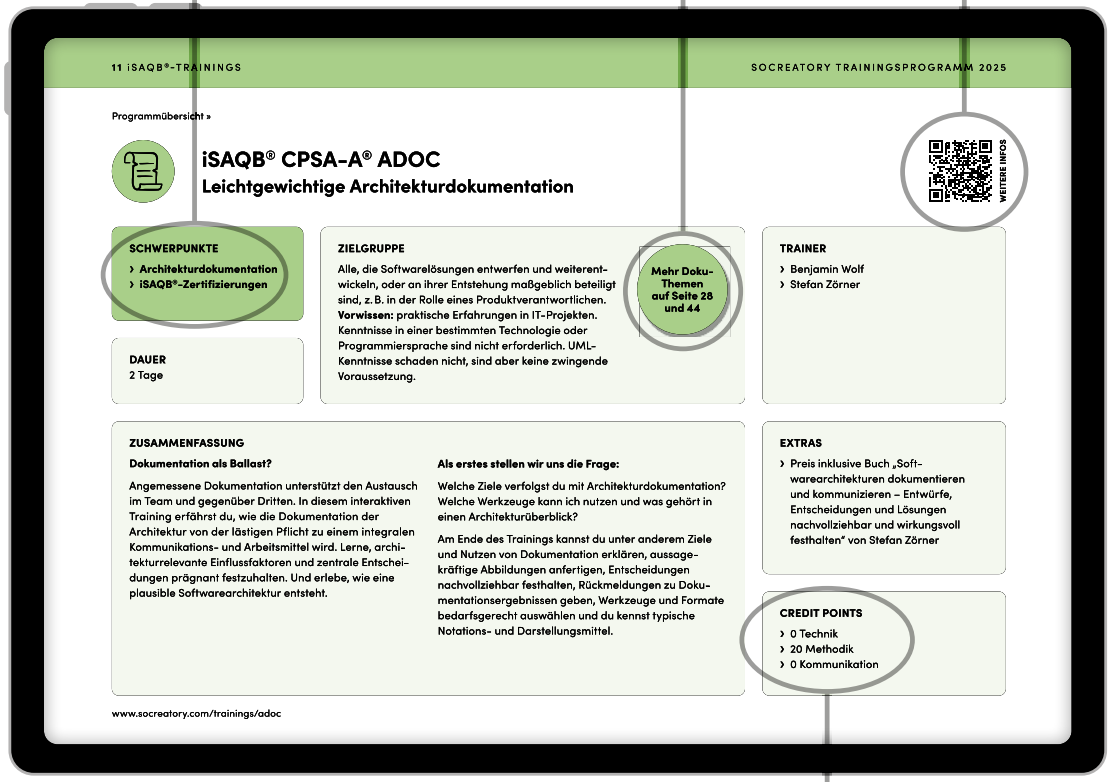
WEITERE INFOS

Auf unserer Website kannst du dir die entsprechenden Trainings deines Schwerpunktes direkt anzeigen lassen!
www.socreatory.com/trainings

Die Schwerpunkte findest du bei jedem Training oben links!

Achte auf diese Zusatzinfos.

Um mehr über das Training zu erfahren, einfach QR-Code scannen



Hier siehts du, wie viele Credit Points du für unsere iSAQB®-Trainings erhälst.

Vertrauen ist die beste Referenz.

Ohne Investitionen in IT und Fachkräfte kommt kaum noch eine Branche zum Ziel. Ein kleiner Auszug unserer Kunden:



Diese Branchen haben wir bisher unterstützt: eCommerce, Elektronik, Energie, Finance, Gesundheit, Handel, Konsum, Medien, Technik, Tourismus, Umwelt und Versicherung.

iSAQB® Trainings



Programmübersicht »



iSAQB® CPSA®-Foundation

Grundlagen der Softwarearchitektur

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Du solltest bereits praktische Erfahrungen in der professionellen Softwareentwicklung im Team haben. Außerdem sind Grundkenntnisse in mindestens einer Programmiersprache von Vorteil sowie auch UML-Grundkenntnisse, Kenntnisse in Objektorientierung und Basistechnologien wie relationale Datenbanken und Netzwerke.

96 Prozent unserer Prüflinge bestehen beim ersten Versuch

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem kompakten Training erlebst du, wie eine angemessene Softwarearchitektur iterativ entsteht und auf Dauer besteht. Übungen mit Aha-Effekt entlang eines konkreten Vorhabens folgen den prägnanten, inhaltlichen Inputs deiner Trainer:in. Auf der Agenda steht Wesentliches zu Architekturtreibern, Softwareentwurf und Bewertung von Lösungsansätzen.

Am Ende kannst du eine iterative Architekturentwicklung durchführen, Qualitätsziele und Rahmenbedingungen einordnen, Architekturentscheidungen treffen, Lösungsansätze fundiert absichern, und natürlich den Abschluss zum **iSAQB® Certified Professional for Software Architecture – Foundation Level** ablegen.

Erhalte Feedback und tausche dich mit den anderen Teilnehmer:innen aus. Wir schaffen den Spagat, dir das methodische Rüstzeug für zeitgemäße Softwarearchitektur auf lebendige Weise zu vermitteln, und zugleich eine solide Basis für eine erfolgreiche Zertifizierung zu legen.

TRAINER

- Alexander Schramm
- Benjamin Wolf
- Falk Sippach
- Felix Kammerlander
- Gernot Starke
- Gerrit Beine
- Johannes Seitz
- Markus Harrer
- Michael Plöd
- Stefan Zörner
- Tom Asel
- Sven Johann

EXTRAS

- Preis inklusive Buch „Effektive Softwarearchitekturen“ von Gernot Starke
- Preis inklusive Gutschein für die CPSA-F®-Zertifizierungsprüfung

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® ADOC

Leichtgewichtige Architekturdokumentation

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **Architekturdokumentation**
- **iSAQB®-Zertifizierungen**

DAUER

2 Tage

ZIELGRUPPE

Alle, die Softwarelösungen entwerfen und weiterentwickeln, oder an ihrer Entstehung maßgeblich beteiligt sind, z. B. in der Rolle eines Produktverantwortlichen. **Vorwissen:** praktische Erfahrungen in IT-Projekten. Kenntnisse in einer bestimmten Technologie oder Programmiersprache sind nicht erforderlich. UML-Kenntnisse schaden nicht, sind aber keine zwingende Voraussetzung.

Mehr Doku-Themen auf Seite 33

TRAINER

- Benjamin Wolf
- Stefan Zörner

ZUSAMMENFASSUNG

Dokumentation als Ballast?

Angemessene Dokumentation unterstützt den Austausch im Team und gegenüber Dritten. In diesem interaktiven Training erfährst du, wie die Dokumentation der Architektur von der lästigen Pflicht zu einem integralen Kommunikations- und Arbeitsmittel wird. Lerne, architekturrelevante Einflussfaktoren und zentrale Entscheidungen prägnant festzuhalten. Und erlebe, wie eine plausible Softwarearchitektur entsteht.

Als erstes stellen wir uns die Frage:

Welche Ziele verfolgst du mit Architekturdokumentation? Welche Werkzeuge kann ich nutzen und was gehört in einen Architekturüberblick?

Am Ende des Trainings kannst du unter anderem Ziele und Nutzen von Dokumentation erklären, aussagekräftige Abbildungen anfertigen, Entscheidungen nachvollziehbar festhalten, Rückmeldungen zu Dokumentationsergebnissen geben, Werkzeuge und Formate bedarfsgerecht auswählen und du kennst typische Notations- und Darstellungsmittel.

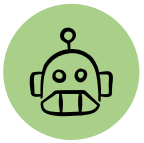
EXTRAS

- Preis inklusive Buch „Softwarearchitekturen dokumentieren und kommunizieren – Entwürfe, Entscheidungen und Lösungen nachvollziehbar und wirkungsvoll festhalten“ von Stefan Zörner

CREDIT POINTS

- 0 Technik
- 20 Methodik
- 0 Kommunikation

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® AGENTA

Architektur im Kontext Agentischer Entwicklung

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

› **Data & AI**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Das Training richtet sich an Softwareentwickler:innen und -architekt:innen, die in Organisationen arbeiten, die generative KI und Agenten als Werkzeuge in der Softwareentwicklung einsetzen oder das planen. Es ist besonders geeignet für alle, die sich von KI-gestützter Entwicklung mehr Geschwindigkeit versprechen und wissen wollen, wie das auch nachhaltig und zielorientiert gelingt. Bestenfalls hast du schon mal einen Coding Agenten benutzt.

TRAINER

› Niklas Trentmann
› Stefan Toth

ZUSAMMENFASSUNG

KI-Agenten und generative KI verändern grundlegend, wie Software entsteht. Naiv angewendet führt das mit höherer Geschwindigkeit in Sackgassen, professionell betrieben verschmelzen Entwicklung und Architektur zu einer gemeinsamen Engineering-Disziplin. In diesem praxisnahen Training lernst du, wie du als Softwarearchitekt:in in einer agentengetriebenen Entwicklungsumgebung wirkungsvoll agierst: Wie du Architekturwissen für Agenten zugänglich machst, wie du architektonische Leitplanken entwirfst und durchsetzt, und wie du trotz hoher Automatisierung die Kontrolle über Qualität, Governance und Entscheidungen behältst. Auf der Agenda stehen unter anderem:

› Wie extrahiere ich Architekturdokumentation aus dem Code mit KI? Wo sind die Grenzen der KI-Unterstützung?
› Wie bewerte ich Architekturlösungen, die mit KI erstellt wurden?
› Welche Architekturinformationen braucht ein Agent?
› Welche Best Practices und Pitfalls gibt es im Context Engineering?
› Wie lassen sich harte Vorgaben und Rahmenbedingungen in agentischen Kontexten durchsetzen?
› Wie bewerte und priorisiere ich Guardrails?
› Welche Sicherheitsrisiken entstehen durch Agenten?
› Wie wirkt sich Agentic Engineering auf die Umwelt und die Compliance aus?
› Wie verändert sich die Architektur-Disziplin durch KI?

CREDIT POINTS

› 10 Technik
› 20 Methodik
› 0 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/agenta

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® AGILA

Agile Softwarearchitektur

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen und Architekt:innen, die effektive Architekturarbeit in agilen Teams und größeren Vorhaben verankern wollen. Auch technische Projektleiter:innen und Product Owner werden wertvolle Anregungen finden. **Vorwissen:** Praktische Erfahrung im Entwurf und in der Entwicklung von Systemen, sowie ein agiler Kontext im eigenen Umfeld

TRAINER

- Falk Sippach
- Stefan Toth

ZUSAMMENFASSUNG

Erlebe in diesem Training, wie sich agile Prinzipien und Ideen auf Architekturarbeit übertragen lassen und wie du Architekturpraktiken sinnvoll und effizient im agilen Vorgehen verankerst.

Architekturen entstehen zunehmend in selbstbestimmten Teams und die technische, konzeptionelle Verantwortung wird in modernen Organisationen breiter gestreut. Architekturkonzepte müssen sich dynamisch den Gegebenheiten anpassen und Technologiewandel soll stetig und kleinteilig – evolutionär – erfolgen. Von Entwickler:innen und Architekt:innen sind deshalb neue Fähigkeiten gefragt – sie umfassen sowohl **technische, als auch methodische und kommunikative Aspekte**.

Am Ende des Trainings kannst du unter anderem Architekturtreiber in Epics und Stories verankern, kennst Modelle für effiziente Konsensfindung sowie moderne Rollenmodelle für Architekt:innen, und verstehst die agile Weiterentwicklung von Systemen und Systemlandschaften sowie die iterative Architekturgestaltung und Priorisierung.

EXTRAS

- Preis inklusive Buch „Vorgehensmuster für Softwarearchitektur: Kombinierbare Praktiken in Zeiten von Agile und Lean“

CREDIT POINTS

- 0 Technik
- 20 Methodik
- 10 Kommunikation

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® API

Application Programming Interfaces

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER

2 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen, die APIs über ihre rein technische Rolle hinaus besser verstehen und einsetzen wollen. Architekt:innen, die APIs breiter und strategischer einsetzen wollen. Business Architekt:innen, die besser verstehen wollen, wie sich APIs in der digitalen Transformation einordnen. **Vorwissen:** Alle, die bereits mit APIs zu tun haben und sie aus einer umfassenderen Perspektive verstehen wollen.

TRAINER

- Erik Wilde
- Falk Sippach
- Thilo Frotscher

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training lernst du, APIs als essenziellen Bestandteil moderner Softwarearchitekturen und digitaler Geschäftsmodelle zu verstehen. Wir betrachten APIs nicht nur als technische Schnittstellen, sondern auch als Treiber für die digitale Transformation und Wertschöpfung. Du erfährst, wie APIs innerhalb und zwischen Unternehmen geschäftliche Prozesse unterstützen und sogar als eigenständige Produkte vermarktet werden können.

Neben den technologischen Grundlagen beleuchten wir verschiedene API-Stile, ihre Einsatzgebiete und die entscheidenden Designprinzipien. Wir gehen über das rein technische API-Design hinaus und betrachten auch strategische Aspekte. Dabei spielen Beschreibungssprachen wie OpenAPI und AsyncAPI eine zentrale Rolle, insbesondere im gesamten API-Lifecycle. Nach dem Training weißt du, welche technischen und organisatorischen Maßnahmen notwendig sind, um APIs erfolgreich in Unternehmen einzusetzen.

Exklusiv nur bei socreatory

CREDIT POINTS

- 10 Technik
- 10 Methodik
- 0 Kommunikation



Obwohl in der agilen Softwareentwicklung das Big Upfront Design glücklicherweise der Vergangenheit angehört, bleibt Architekturarbeit weiterhin von zentraler Bedeutung. Stefan Toth gelingt es innerhalb der AGILA-Schulung hervorragend Ansätze zur Integration iterativer Architekturarbeit in einem agilen Kontext zu vermitteln. Er schafft eine ausgewogene Mischung aus theoretischen Inhalten, praktischen Erfahrungen und fruchtbarem Austausch unter den Teilnehmenden. Ein besonderes Highlight ist das praktische Übungsprojekt: Hier werden die vermittelten Konzepte unmittelbar angewendet und in einem unterhaltsamen Rahmen vertieft!

DANIEL WOCHNIK, SENIOR MANAGING CONSULTANT, ATRA.CONSULTING



Für viele Entwickler ist „Dokumentation" zumeist ein recht trockenes Thema – dieses Klischee widerlegt Stefan Zörner in der ADOC-Schulung innerhalb von zwei Tagen (die wie im Flug vergangen sind) gründlich. Neben den üblichen Zutaten einer Architekturdokumentation konnte ich vor allem meinen methodischen Werkzeugkasten um einiges erweitern. Und langweilig geworden ist mir (nicht zuletzt aufgrund Stefans lockerer Art und aufgrund des Austauschs mit den anderen Teilnehmern) nie.

MARTIN HELMICH, HEAD OF ARCHITECTURE & DEVELOPER RELATIONS, MITTWALD



Das Training (iSAQB® CPSA-A® DDD) war super auf- und vorbereitet und vermittelt gut, dass es bei dem Thema um das Menschliche geht und die Kommunikation im Mittelpunkt steht. Nach dem 3-tägigen Training ist ein guter Grundstein für das Thema gelegt, um sich auch mit den technischen Aspekten von DDD auseinanderzusetzen. Der Trainer bringt Begeisterung für das Thema mit und ist zeitgleich reflektiert und lässt sich auf Diskussionen ein.

BIRGIT CHMELAR,
SOFTWAREENTWICKLERIN, ITERATEC GMBH



Der Softwarearchitektur-Kickstart von Eberhard Wolff hat mir mit vielen AHA-Momenten eine neue Perspektive auf Softwarearchitektur gegeben.

LUKAS JUSTEN,
SENIOR SOFTWARE DEVELOPER, SCHOTT AG



Programmübersicht »

iSAQB® CPSA-A® ARCEVAL
Architekturbewertung

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT

› **iSAQB®-Zertifizierungen**

DAUER

2 Tage

ZIELGRUPPE

Architekt:innen und Designer:innen, die Architekturbewertung praktisch erschließen wollen. Auch interessierte Entwickler:innen oder technische Projektleiter:innen. **Vorwissen:** Kenntnisse im Bereich von Architekturmustern und Designprinzipien sowie praktische Erfahrung in Softwarearchitektur und -entwicklung

TRAINER

› Stefan Toth
› Stefan Zörner

ZUSAMMENFASSUNG

Architekturbewertung ist ein zentrales Werkzeug, um Sicherheit im Architekturentwurf zu gewinnen und um bestehende Lösungen oder Lösungsansätze fokussiert und nachhaltig weiterentwickeln zu können. Oder auch um sie informiert zu verwerfen. Vor allem fördert Architekturbewertung Kommunikation und Transparenz, richtig angewendet passt sie daher auch in agiles Vorgehen.

Auf der Agenda stehen unter anderem die **ATAM** (Architecture Tradeoff Analysis Method), Workshop-basierte Architekturbewertung in der Praxis, alternative **Bewertungsmethoden** (wie DCAR, PBAR, CBAM und TARA), statische und dynamische Analyse-Tools, die Entwicklung eines **Bewertungsmaßstabs**, sowie das Einbetten von Bewertungsmethoden in das agile Entwicklungsvorgehen.

Nach Abschluss des Trainings kannst du Nutzen und Ziele von Bewertungen und Reviews erklären, **Qualitätsanforderungen** erheben, ATAM einordnen, anpassen und Alternativen erkennen, Bewertungen in dein Vorgehen einbetten und Ergebnisse verwerten, qualitative von quantitativen Methoden abgrenzen, sowie Grundlagen für eine Bewertung schaffen.

EXTRAS

› Preis inklusive Ebook „Software Systeme reviewen (mit dem Lightweight Approach for Software Reviews – LASR)“ von Stefan Toth und Stefan Zörner

CREDIT POINTS

› 0 Technik
› 20 Methodik
› 0 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/arceval

Programmübersicht »

iSAQB® CPSA-A® CLOUDINFRA

Infrastruktur, Container und Cloud-Native

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Verteilte Systeme**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen und Architekt:innen mit praktischer Erfahrung in Entwurf und Entwicklung kleiner bis mittelgroßer Softwaresysteme. **Vorwissen:** Erste praktische Erfahrung in Wartung oder Weiterentwicklung von Softwaresystemen als auch im Umgang mit Containern und deren Deployment sind von Vorteil.

TRAINER:INNEN

- Anja Kammer
- Christopher Schmidt
- Daniel Bornkessel
- Kofi Jedamzik
- Sascha Selzer
- Sebastian Schwaiger

ZUSAMMENFASSUNG

Dieses Training vermittelt dir Wege zur Realisierung dynamischer Cloud-Native-Architekturen. Außerdem werden typische Konzepte aktueller Container-Manager aufgezeigt und vermittelt, wie sich damit für größere Webanwendungen gängige Qualitätsanforderungen realisieren lassen.

Microservices, Container und Container-Manager haben die Art und Weise, wie Software konzipiert, entwickelt und in Produktion gebracht wird, in den letzten Jahren stark verändert. Moderne Applikationen müssen in einem Cluster von mehreren Knoten funktionieren, dynamisch platzierbar, skalierbar und fehlertolerant sein.

Du lernst hier Wege zur Realisierung dynamischer Cloud-Native-Architekturen, Container Application Design, Logging/Monitoring/Alerting, Container Native Storage und Möglichkeiten zur UI-Integration. Ebenso werden typische Konzepte aktueller Container-Manager aufgezeigt und vermittelt, wie sich damit für größere Webanwendungen gängige Qualitätsanforderungen realisieren lassen.

Zusätzlich werden bekannte Cloud-Anbieter klassifiziert, Möglichkeiten zur Automatisierung aufgezeigt, Ansätze der Softwareentwicklung und des Application Lifecycle besprochen.

Nach Abschluss des Trainings hast du das nötige **Handwerkszeug, das für den Cloud-basierten Betrieb von Webanwendungen essenziell ist und verfügst über technisches Wissen, Marktüberblick und Anwendungsfälle**.

CREDIT POINTS

- 20 Technik
- 10 Methodik
- 0 Kommunikation

Programmübersicht »

iSAQB® CPSA-A® COSMO
Kollaborative Software-Modellierung

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

› **Zusammenarbeit im Team**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Du interessierst dich für kollaborative Architekturarbeit. Tiefes Architekturwissen ist nicht notwendig. Das Training ist für Architekt:innen, Entwickler:innen, POs, Projektleiter:innen und andere Rollen nützlich.

TRAINER:INNEN

› Eberhard Wolff
› Tom Asel

ZUSAMMENFASSUNG

Gemeinsam an einem Verständnis für die Domäne zu arbeiten ist eine zentrale Herausforderung in der Softwareentwicklung. Mittlerweile hat sich Event Storming in diesem Bereich als Methode etabliert. Aber in Wirklichkeit gibt es noch viel mehr Methoden, um gemeinsam an einem Modell der Domäne zu arbeiten. Dieses Training vermittelt das Handwerkszeug, um mit einem größeren Schatz an Methoden im Projektalltag die Zusammenarbeit zu stärken. Du lernst, wie du entsprechende Sessions vorbereitest und moderierst. Dabei geht es nicht nur um das methodische Vorgehen, sondern auch um die Dynamik in Gruppen, typische Herausforderungen und die Rolle der Moderation.

Ein weiterer Fokus liegt auf Softwareentwicklung als sozio-technischen System: Architektur entsteht nicht isoliert, sondern im Zusammenspiel von Menschen, Kommunikation und Strukturen. Das Training zeigt, wie kollaborative Modellierung dabei hilft, Architekturentscheidungen transparenter und gemeinsam tragfähig zu gestalten. Du reflektierst außerdem unterschiedliche Rollen in kollaborativen Architektur- und Modellierungsprozessen und entwickelst ein Verständnis dafür, wie du selbst wirksam in solchen Formaten arbeiten kannst. Ebenso werden typische Hürden in der Zusammenarbeit sichtbar gemacht und Wege aufgezeigt, diese konstruktiv zu adressieren.

Am Ende des Trainings kannst du kollaborative Modellierungsmethoden sicher einsetzen, passende Techniken für konkrete Fragestellungen auswählen und Workshops so gestalten, dass sie zu belastbaren gemeinsamen Ergebnissen führen.

CREDIT POINTS

› 0 Technik
› 10 Methodik
› 20 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/cosmo

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® DDD

Domain-driven Design in der Praxis

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **Domain-driven Design**
- **SAQB®-Zertifizierungen**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen, -Architekt:innen, Product Owner oder Menschen aus dem Business-Kontext, die an digitalen Produkten arbeiten. In dieser Schulung gibt es keine Programmierübungen. Entwickler:innen erhalten jedoch eine Menge Ressourcen und einen Link zu einem GitHub-Repository. **Vorwissen:** Erfahrung in der Entwicklung und der Delivery von Softwareprodukten sind von Vorteil.

Mehr DDD auf Seite 36, 47 und 48

TRAINER

- Felix Kammerlander
- Gerrit Beine
- Johannes Seitz
- Martin Otten
- Michael Plöd

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training lernst du alles, was du wissen musst, um mit Domain-driven Design zu starten. Du lernst Techniken der kollaborativen Modellierung kennen, richtest die Geschäfts- und Softwarearchitektur auf das strategische Design aus, entwirfst hochspezifische Domänenmodelle mit Hilfe der taktischen Entwurfsmuster und richtest Teams und Architektur mit Hilfe der Context Map aus.

Tag 1: Gewinne einen Überblick und lerne die Geschichte hinter DDD und Konzepte wie die Ubiquitous Language und die Motivation für eine enge Zusammenarbeit zwischen Domänenexpert:innen und Softwarepraktiker:innen kennen. Der Nachmittag besteht aus einer Big Picture **EventStorming**-Sitzung zur Fallstudie.

Tag 2: Der zweite Tag steht ganz im Zeichen des **Strategic Domain-driven Design**. Du lernst, zwischen Problem- und Lösungsraum zu unterscheiden sowie die Grundlagen der Problemdomänen, Subdomänen und **Bounded Contexts** kennen.

Tag 3: Wir setzen die Ideen und Muster des taktischen Domain-driven Designs in die Praxis um. Wir führen ein Design-Level-Event Storming für einen der Bounded Contexts durch und können Kandidaten für Aggregates, Services und Policies identifizieren. Im zweiten Teil des Tages dreht sich alles um den **soziotechnischen Teil** von Domain-driven Design. Du lernst die Ausrichtung von Teams, Bounded Contexts und Governance kennen.

CREDIT POINTS

- 0 Technik
- 20 Methodik
- 10 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/ddd

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® FLEX
Flexible Architekturen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE

Wer erfahren will, wie man mit Microservices, Self-contained Systems und Domain-driven Design zu flexiblen und nachhaltigen Softwarearchitekturen kommt, ist in diesem Training richtig. Interesse an Softwarearchitektur ist ausreichend, es ist keine Entwicklungserfahrung notwendig.

TRAINER:INNEN

- Anja Kammer
- Christoph Iserlohn
- Eberhard Wolff
- Falk Sippach
- Stefan Zörner

ZUSAMMENFASSUNG

Anforderungen an Software ändern sich immer schneller – darauf muss die Architektur reagieren. Dieses Training vermittelt pragmatische und moderne Ansätze für flexible Softwarearchitekturen wie **Microservices und Self-contained Systems. Domain-driven Design** und das eng verwandte **Strategic Design** zeigen, wie mit Bounded Context und Context Maps auch große Anwendungen langfristig wartbar nach Fachlichkeiten aufgeteilt werden können.

Nach dem Gesetz von Conway ist die Organisation eng mit der Architektur verwoben und kann ihren Beitrag zur Flexibilität leisten. Ein weiterer Einflussfaktor ist Continuous Delivery: Sie bringt Software schneller und zuverlässiger in Produktion, aber das ist nur mit einer darauf abgestimmten sauberen Modularisierung möglich. Continuous Delivery bietet auch neue Werkzeuge für Architekten: Infrastrukturen wie IaaS, PaaS und Virtualisierung eröffnen ganz andere Möglichkeiten, Software zu flexibilisieren. Mit Hilfe von Metriken und Logging können mehr Informationen in die Architekturarbeit einfließen. All diese Themen stehen auf der Agenda dieses Trainings.

Nach Abschluss hast du vom iterativen Entwurf bis zur kontinuierlichen Auslieferung einen Rundumblick in Sachen Architekturkompetenz und kennst flexible Architekturmodelle, um die Modernisierung von gewachsenen Systemen voranzutreiben.

CREDIT POINTS

- 20 Technik
- 10 Methodik
- 0 Kommunikation

Programmübersicht »

iSAQB® CPSA-A® GREEN
Green Software

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **iSAQB®-Zertifizierung**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Alle, die die Grundlagen des Foundation Trainings mitbringen und fundierte Entwicklungskenntnisse haben sowie grundlegendes Verständnis von Betriebs- bzw. Laufzeitumgebungen.

TRAINER
› Michael Krämer

ZUSAMMENFASSUNG

Dieses Training vermittelt dir die Kompetenzen, um nachhaltige, energieeffiziente und ressourcenschonende Softwarelösungen zu gestalten. Es kombiniert fundiertes Wissen mit praktischen Methoden, um einen Beitrag zur nachhaltigen IT zu leisten.

Du lernst, die Rolle der IT beim Klimawandel und welche Verantwortung die Softwareentwicklung trägt. Den Einfluss von regulatorischen Anforderungen und Nachhaltigkeitszielen auf deine IT-Projekte. Methoden zur Messung und Überwachung des Energieverbrauchs und der CO_2-Emission in IT-Systemen. Verstehe, wie du nachhaltige Softwarearchitekturen gestalten kannst, die Effizient und Umweltfreundlichkeit verbinden.

Entwickle Strategien zur Optimierung von Algorithmen, Datenmanagement und Technologien für ressourcenschonende Software. Lerne Praktiken für einen energieeffizienten Entwicklungsprozess und Betrieb von IT-Systemen.

Fokus auf Umweltbewusstsein, Langlebigkeit und verantwortungsvolle IT-Systeme

CREDIT POINTS
› 10 Technik
› 10 Methodik
› 0 Kommunikation

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® IMPROVE

Evolution und Verbesserung von Softwarearchitekturen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Umgang mit Legacy**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen und -architekt:innen, die bestehende Systeme gezielt verbessern wollen. **Vorwissen:** praktische Erfahrungen in Softwarearchitektur und -entwicklung sind von Vorteil. Keine Kenntnisse in einer bestimmten Technologie oder Programmiersprache erforderlich.

Passende Ergänzung auf Seite 36, 45 und 48

TRAINER

- Benjamin Wolf
- Falk Sippach
- Markus Harrer
- Stefan Zörner
- Sven Johann

ZUSAMMENFASSUNG

Softwarearchitektur betrifft alle Projektmitglieder und ist auf eine lange Lebensdauer ausgelegt. Daher sind Verbesserungen an der Softwarearchitektur immer wieder gefragt. Sei es durch neue Anforderungen an ein bestehendes (Legacy-)System oder technologischen Fortschritt. In diesem Training befassen wir uns mit der Analyse der bestehenden Softwarearchitektur, der Identifikation von sinnvollen Lösungsansätzen und der Planung und Umsetzung von geeigneten Verbesserungsmaßnahmen.

Auf der Trainings-Agenda stehen unter anderem praxistaugliche **Analysemethoden**, Szenario- und Metrik-basierte **Bewertung**, Rezepte fürs **Refactoring** und das richtige Einschätzen von Risiken, Kosten und Nutzen.

Nach Abschluss kannst du deine Maßnahmen an Architekturzielen ausrichten, moderne Ansätze informiert einordnen und kennst typische Ansätze zur Verbesserung und **Rezepte für strukturelle Verbesserungen**.

CREDIT POINTS

- 10 Technik
- 20 Methodik
- 0 Kommunikation

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® SOFT

Soft Skills für Softwarearchitekt:innen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Zusammenarbeit im Team**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Alle, in deren Umfeld Konflikte oder unklare Kommunikation auftreten. Das Training unterstützt Softwarearchitekt:innen, Softwareentwickler:innen, Scrum Master, Agile Coaches, Facilitators, und Führungskräfte.

TRAINER:INNEN

- Cosima Laube
- Kim Nena Duggen

EXTRAS

- Der praktische Konfliktanalyse-Canvas im Hosentaschenformat

ZUSAMMENFASSUNG

Was hält Softwarearchitekt:innen von der eigentlichen Arbeit ab?

- Sie stehen im Spannungsfeld zwischen diversen Stakeholder:innen (Management, Kund:innen, Entwicklungsteam, etc.) und müssen empfängerorientiert kommunizieren und vermitteln.
- Sie müssen mit ihrem Entwicklungsteam Lösungen erarbeiten, die motiviert umgesetzt und gleichzeitig den Spagat zwischen Budget und Qualität schaffen.
- Sie müssen den Blick über den Tellerrand wahren und gleichzeitig praxisnah und eigentlich allwissend überall unterstützen. Und das alles mit einer häufig sogar nur schwammig definierten Rolle, die zu Erwartungsunterschieden führt und meist ohne klassische Führungsautorität auskommen muss, während sie als Architekt:innen Verantwortung für die Ergebnisse tragen.

All diese Umstände führen zu kleinen und größeren Konflikten, die wir in diesem Training adressieren und für die Zukunft lösen wollen. In diesem Training nimmst du konkret anwendbares Handwerkszeug für deine eigene Praxis mit. Wir arbeiten an eigenen Fällen und erlernen Strategien für die konstruktive Gesprächsführung, Moderation und Lösung von Konflikten.

Nach Abschluss bist du in der Lage, **heterogene Gruppen zu moderieren**, kennst Werkzeuge für die gemeinsame Entscheidungsfindung und **Strategien zur Prävention und konstruktiven Konfliktlösung**, hast deine eigene Rolle als Softwarearchitekt:in geschärft und einen Einstieg in **Coachingwerkzeuge und lokales Führen** gefunden.

CREDIT POINTS

- 0 Technik
- 0 Methodik
- 30 Kommunikation

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® SWARC4AI

Softwarearchitekturen für KI- und ML-Systeme entwerfen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Data & AI**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen und Architekt:innen, die erste Erfahrungen mit GenAI gesammelt haben und sich in Python und typischen Bibliotheken sicher fühlen.

Mehr zum Thema auf Seite 13, 30 und 52

TRAINER:INNEN

- Felix Kammerlander
- Tobi Scholz

ZUSAMMENFASSUNG

In unserem praxisorientierten Training „Software Architecture for AI Systems (SWARC4AI)“ lernst du, wie du KI-Komponenten erfolgreich in moderne Softwarearchitekturen integrierst. Du erfährst, worauf es beim Entwurf langlebiger, skalierbarer und sicherer Architekturen für KI-gestützte Systeme ankommt – von Datenakquise und -verarbeitung über den Einsatz von LLMs bis hin zu Betrieb und Weiterentwicklung.

Das Training richtet sich an Softwarearchitekt:innen und Entwickler:innen, die bereits erste Erfahrungen mit Machine Learning und dem Einsatz von Foundation Models gesammelt haben und jetzt lernen möchten, KI-Systeme nachhaltig in Softwarearchitekturen einzubetten.

CREDIT POINTS

- 20 Technik
- 10 Methodik
- 0 Kommunikation

Programmübersicht »

iSAQB® CPSA-A® WEB

Web-native Softwarearchitektur

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER

3 Tage

ZIELGRUPPE

Alle mit Erfahrungen mit verteilten Systemen – idealerweise Webanwendungen. **Vorwissen:** Grundkenntnisse in den Web-Technologien HTML, CSS, JavaScript sowie in mindestens einem serverseitigen Framework sind notwendig.

TRAINER

- Stefan Bodewig
- Till Schulte-Coerne

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training lernst du, wie Softwarearchitektur für Webanwendungen aussehen muss. Reverse Proxies, Caching, Intermediates, HTTP 1/2/3, SSR, SPA, OpenID-Connect – all das sind nur einige der Technologien, die du kennen musst, um eine moderne Webanwendung zu entwerfen. Eine Webanwendung, die nicht nur Hypes folgt, sondern nachhaltig und skalierbar ist. Eine Webanwendung, die nicht gegen das Web kämpft, sondern dessen native Technologien voll ausnutzt.

Eine Webanwendung, die hohen, nichtfunktionalen Anforderungen unterliegt, ist eine Gesamtlösung, die aus vielen individuell entwickelten, aber auch vielen Standardkomponenten besteht. Deswegen sind einzelne Werkzeuge nur ein kleiner Baustein des Ganzen.

Wir zeigen dir unabhängig von einer bestimmten Programmiersprache oder einem Framework die Konzepte, Architekturoptionen und Entscheidungsalternativen, die du dafür in petto haben musst.

Nach Abschluss hast du ein **tiefes Verständnis der Webarchitektur**, kannst **nachhaltige und robuste Anwendungen entwickeln** und **hochskalierbare Architekturen entwerfen und umsetzen**.

CREDIT POINTS

- 30 Technik
- 0 Methodik
- 0 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/web

Programmübersicht »



iSAQB® CPSA-A® WEBSEC
Web Security

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE

- **iSAQB®-Zertifizierungen**
- **Security**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE

Softwarearchitekt:innen und -entwickler:innen profitieren zu jedem Zeitpunkt im Entwicklungszyklus vom erlernten Wissen. Denn Security berührt jede Ebene von Entwurf, Entwicklung, Test und Betrieb: Wenn ein Software-Produkt erst nach Abschluss der Entwicklung „sicher" gemacht werden soll, ist es meist schon zu spät.

Mehr Security auf Seite 31, 40, 44 und 50

TRAINER

- Christoph Iserlohn
- Dimitrij Drus
- Felix Schumacher

ZUSAMMENFASSUNG

Der Betrieb eines Softwaresystems geht immer mit dem Risiko eines Angriffs einher. Sei es durch Ausnutzung von Schwachstellen in verwendeten Bibliotheken, eigene Nachlässigkeiten oder Social Engineering. Insbesondere weltweit erreichbare Webanwendungen sind einer Vielzahl von Angriffen ausgesetzt. Dieses Training versetzt dich in die Lage, typische Angriffsmethoden zu erkennen, Risiken bei der Entwicklung von Webanwendungen zu bewerten und durch eine saubere Architektur und klare Kommunikation zu unterbinden.

Auf der Agenda stehen unter anderem die **Risikoanalyse**, Security-Gates, Kryptographie, **Authentifizierungsarten** und **Autorisierungskonzepte**, Gefahren von Social Engineering, **Incident Management**, bekannte Angriffe und Angriffsfaktoren im Web, Intrusion Detection, und der Einsatz von **Transport-Layer-Security**.

Das erlernte Wissen lässt sich sowohl in Architektur als auch Entwicklung unabhängig von Technologien und Sprachen einsetzen. Es ermöglicht dir, Verantwortung für die Sicherheit deiner Software-Architektur zu übernehmen. Du wirst **sichere Webanwendungen ohne externe Spezialist:innen schreiben** können.

CREDIT POINTS

- 20 Technik
- 10 Methodik
- 0 Kommunikation

www.socreatory.com/trainings/web-security

socreatory
Trainings



Programmübersicht »

Accessibility in der IT

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Grundlagen**

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, Interaction/Screen/Visual Designer, Informationsarchitekt:innen, Führungskräfte

DAUER
3 Tage

ZUSAMMENFASSUNG

Während barrierefreie Websites, mobile Anwendungen und Software-Schnittstellen im öffentlichen Sektor schon lange gesetzlich vorgeschrieben sind, gilt diese rechtliche Verpflichtung seit dem 28. Juni 2025 auch für Privatunternehmen in ganz Europa.

Dieses umfassende Training vermittelt alles, was du über diese gesetzlichen Anforderungen wissen musst. Anhand von HTML- und ARIA-Beispielen siehst du praktische Umsetzungsstrategien, während praktische Übungen die wichtigsten Konzepte vertiefen. Du meisterst die Compliance mit den aktuellen 50 WCAG-Anforderungen. Das Training behandelt auch zusätzliche Anforderungen des BFSG und der Europäischen Norm EN 301 549, die Software erfüllen muss, um wirklich barrierefrei zu sein. Über die Compliance hinaus verstehst du, wie Barrierefreiheit mit Usability, UX und UI-Design zusammenhängt.

TRAINERIN Joy Heron

www.socreatory.com/trainings/accessibility

Advanced Product Owner

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

ZIELGRUPPE
Product Owner, Produkt-Manager:innen und andere Führungskräfte von Produktteams
Vorwissen: Kenntnisse und Erfahrungen im Projekt- oder Produkt-Management und agilem Arbeiten

DAUER
3 Tage

ZUSAMMENFASSUNG

Als Product Owner bist du dafür verantwortlich, dein Produkt zum Erfolg zu bringen. Jeden Tag arbeitest du mit unterschiedlichen Menschen: CEO, Entwicklungsteam und Kund:innen. Du kennst bereits viele Methoden und Tools, die dir dabei helfen. In dieser Schulung vertiefst du dein Wissen und lernst, Entscheidungen anhand von **Business Value, Real Options und Cost of Delay** zu treffen. Richte die Arbeit am Produkt an dessen Lebenszyklus aus und nutze Daten, um Hypothesen zu validieren. Im Training werden verschiedene Formate eingesetzt: Lehrvorträge, Diskussionen und Übungen. Im Anschluss des Trainings hast du die Möglichkeit, dich durch eine unabhängige Prüfungsinstitution zum „Advanced Product Owner“ prüfen und zertifizieren zu lassen.

TRAINER Gerrit Beine

www.socreatory.com/trainings/po

Programmübersicht »

Agentic Coding Bootcamp

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Data & AI**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen und Softwarearchitekt:innen, die mit Agentic Engineering ins Handeln kommen möchten. PL/PO/SM, die verstehen wollen, wie Agentic Engineering hands-on funktioniert

ZUSAMMENFASSUNG
In diesem 2-tägigen Bootcamp entwickelst du eine echte App – mit einem Coding-Agenten als Pair-Programming-Partner, der nicht klagt und keine Pull-Request-Kommentare scheut. Kein Slide Deck. Kein Demo-Code, den du nie wieder anfasst. Stattdessen: dein Projekt, dein Stack, deine Entscheidungen. Jeden Morgen gibt es einen kurzen Theorie-Block – präzise Inputs zu Prompting-Strategien, Agent-Workflows und den Stellen, an denen Entwickler:innen typischerweise Zeit verlieren. Dann wird gearbeitet: In Sprints und mit echten Problemen. Am Ende jedes Tages machen wir einen 20-Minuten-Checkout. Was hat der Agent gut gemacht? Wo hat er dich in die Irre geführt? Welche Patterns funktionieren, welche nicht? Nach dem Bootcamp weißt du nicht nur, wie Agentic Coding funktioniert. Du weißt, wie es sich anfühlt – und wo die Grenzen liegen, die du als Entwickler:in ziehen musst.

TRAINER Niklas Trentmann

www.socreatory.com/trainings/agentic-bootcamp

Agentic Software Engineering

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Data & AI**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, Architekt:innen, Enabling Teams

ZUSAMMENFASSUNG
Generative KI verändert, wie wir Software entwickeln – von einzelnen Code-Snippets bis zu vollständigen, agentengesteuerten Entwicklungsprozessen. In diesem Training wird dir vermittelt, wie du diese Transformation für dein Team nutzbar machst. Du lernst, KI-Assistenten und autonome Coding-Agenten gezielt einzusetzen: Von der intelligenten Anforderungsanalyse über die automatisierte Architekturgestaltung bis hin zu selbstständig arbeitenden Development-Agenten. Dabei behältst du stets die Kontrolle und verstehst, wo menschliche Expertise unverzichtbar bleibt. Nach dem Training kannst du einschätzen, welche KI-Tools und -Ansätze für deine konkreten Herausforderungen passen. Du weißt, wie du schrittweise von einfacher Code-Completion zu fortgeschrittenen agentenbasierten Workflows übergehst.

TRAINER Michael van Engelshoven, Joy Heron, Jörg Müller, Ole Wendland, Roman Stranghöner

www.socreatory.com/trainings/agentic-se

Programmübersicht »

Agentic Software Security

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Data & AI**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Entwickler:innen und Softwarearchitekt:innen

ZUSAMMENFASSUNG

Prompt Injection, Tool Misuse und unkontrollierte Tool-Interaktionen führen beim Betreiben und Nutzen agentischer Systeme und LLM-gestützter Anwendungen zu Angriffsvektoren mit Folgen wie Datenexfiltration oder unerwünschten Systemzugriffen. Reale Risiken, die Softwarearchitekt:innen und -entwickler:innen verstehen und adressieren sollten.

Das Training versetzt dich in die Lage, Angriffsvektoren wie direkte und indirekte Prompt Injection, unsichere Tool-Interaktionen, Supply-Chain-Risiken (z. B. Tool Poisoning oder Rug Pulls) sowie Cross-Context-Effekte zu verstehen, Risiken bei der Entwicklung und Integration agentischer Anwendungen methodisch zu bewerten und mit geeigneten Sicherheitsmaßnahmen gezielt zu verhindern.

TRAINER Felix Schumacher, Dimitrij Drus

www.socreatory.com/trainings/agentic-security

API Design mit OpenAPI

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, die HTTP APIs erstellen möchten, aber bislang noch wenig Erfahrung sammeln konnten oder ihre Kenntnisse vertiefen möchten. API-Beauftragte, die einen API Styleguide entwickeln und hierzu etwaige Design-Alternativen kennenlernen und diskutieren möchten.

ZUSAMMENFASSUNG

HTTP APIs haben sich in den vergangenen Jahren als eines der wichtigsten Werkzeuge zur Systemintegration etabliert. Früher oder später steht jede(r) Entwickler:in vor der Aufgabe, eine solche Schnittstelle zu implementieren. In diesem Training lernst du, wie HTTP APIs entworfen und mit Hilfe von OpenAPI dokumentiert werden. Am Ende wirst du in der Lage sein, die erlernten Konzepte in eigenen Projekten anzuwenden und gelungene HTTP APIs zu entwerfen. Ein Schwerpunkt des Trainings liegt auf dem Einsatz von Best Practices beim Design der Schnittstelle und der Einhaltung wichtiger **Qualitätsmerkmale**, wie Konsistenz, Verständlichkeit und Erweiterbarkeit. Zudem werden Strategien für die **Versionierung** von APIs, Dokumentation und **API Design Guidelines** diskutiert.

TRAINER Thilo Frotscher

www.socreatory.com/trainings/api-design

Programmübersicht »

Architektur-Kickstart

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER
2 Tage Präsenz/
4 x 4 Std. remote

ZIELGRUPPE
Alle, die in Softwareprojekten an der Architektur mitwirken. Wir setzen **kein Vorwissen** über Softwarearchitektur voraus.

ZUSAMMENFASSUNG
Architekturen zu entwerfen ist eine komplexe Aufgabe. In der Praxis haben sich dennoch einige Praktiken herauskristallisiert, mit denen eine Architektur viel besser gelingt. In diesem Training lernst du nicht nur die wichtigsten Ansätze für Softwarearchitektur, sondern wendest sie gleich praktisch an. Architektur-Arbeit ist komplex: Jedes Projekt hat seine eigenen Herausforderungen, daher ist jede Architektur anders. Aber es gibt **grundlegende Techniken, denen beim Entwurf von Architekturen eine zentrale Rolle zukommt**. Dieses Training vermittelt dir solche Techniken **praktisch an konkreten Beispielen**. Das stellt sicher, dass du diese bereits im Rahmen der Fortbildung anwendest und so problemlos auch im Projekt nutzen kannst.

TRAINER Eberhard Wolff

www.socreatory.com/trainings/arch-kickstart

Behavior Driven Development

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Product Owner:innen, Business-Analyst:innen, Entwickler:innen und Tester:innen. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich, aber einige Grundkenntnisse in Java sind von Vorteil.

ZUSAMMENFASSUNG
BDD sorgt von Anfang an für ein gemeinsames Verständnis darüber, wie sich unsere Software verhalten soll, unterstützt uns bei der Umsetzung und wirft ganz nebenbei eine **Dokumentation und Testautomatisierung** ab. In diesem Training lernt ihr die Methode nicht nur kennen, sondern setzt sie direkt ein. Gemeinsam entwickelt ihr aus der Vision eines neuen Features (mindestens) eine User Story, die ihr mit Hilfe von **Example Mapping** und Behavior-driven Development refined, implementiert und reviewt. Ihr erkennt, wie ihr als Team nicht nur ein gemeinsames Verständnis über die Fachlichkeit und das Verhalten eurer Software erlangt, sondern sich ganz automatisch auch eine **gemeinsame (Fach-)Sprache** *(ubiquitous language)* entwickelt.

TRAINER:IN Katrin Rabow

www.socreatory.com/trainings/bdd

Programmübersicht »

Data Mesh: Einführung

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **AI & Data**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Softwarearchitekt:innen und Datenexpert:innen, die Datenprodukte verstehen und entwerfen möchten

ZUSAMMENFASSUNG

Das Konzept Data Mesh basiert auf domänenorientierten, dezentralisierten Datenarchitekturen und ermöglicht es Entwicklungsteams, **Datenanalysen autonom durchzuführen**. Data Mesh ist eine soziotechnische Datenarchitektur und wird in Form von vier Prinzipien präsentiert. In diesem Training zeigen wir dir, was diese Prinzipien von Data Mesh bedeuten. Du lernst die **Herausforderungen der Einführung** von Data Mesh kennen und bekommst Empfehlungen für ein schrittweises Vorgehen. Wir werden gemeinsam ein **Datenprodukt**, das zentrale Element in einem Data Mesh, mithilfe unseres **Data Product Canvas** entwerfen und die Implementierungsalternativen aufzeigen. Am Ende des Workshops kannst du die soziotechnischen Implikationen von Data Mesh bewerten und Datenprodukte entwerfen.

TRAINER:INNEN Jochen Christ, Simon Harrer

www.socreatory.com/trainings/datamesh

Documentation-as-Code

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Architektur-dokumentation**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Alle, die Softwarelösungen qualitativ hochwertig dokumentieren wollen und einen technischen Background haben: Entwickler:innen, Architekt:innen, Produktverantwortliche. **Vorwissen:** praktische Erfahrungen in IT-Projekten. Kenntnisse in einer bestimmten Technologie nicht erforderlich.

ZUSAMMENFASSUNG

Architektur-Dokumentation wird sehr oft stiefmütterlich behandelt. Die Gründe dafür sind vielfältig und unter anderem in der Verwendung unpraktikabler Werkzeuge und Formate zu finden. Beim **Docs-as-Code-Ansatz** wird Dokumentation wie Quellcode behandelt. Dokumente werden in leichtgewichtigen Text- und Grafikformaten erstellt, nahe beim Sourcecode in beispielsweise Git-Repos abgelegt und versioniert sowie in automatisierten Build-Prozessen verarbeitet. Dieses Training zeigt aufbauend auf schlanken **Tools und Markup-Sprachen** die Erstellung einer möglichst **redundanzfreien Dokumentation**, die für verschiedene Zielgruppen optimiert und in ansprechenden Formaten kontinuierlich ausgeliefert werden kann.

TRAINER Falk Sippach, Ralf Müller

www.socreatory.com/trainings/docascode

Programmübersicht »



Evolutionäre Architekturmuster

mit Clean und Hexagonal Architecture

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
- **Java**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE

Alle, die Architekturmuster und ihre Anwendung verstehen möchten. **Vorwissen:** mind. 12 Monate praktische Erfahrungen in Softwareentwicklung, praktische Erfahrung in einer Programmiersprache, vertraut mit Schichtenarchitektur und der Erstellung fachlicher Objektmodelle in Java.

ZUSAMMENFASSUNG

Dieses Training vermittelt anhand vieler Übungen einen Werkzeugkasten, mit dem du Clean und Hexagonal Architecture implementieren kannst. Nach dem Training kannst du deine **Architektur kontinuierlich testen** und das Mindset der Evolutionären Architektur anwenden. Clean und Hexagonal Architecture versprechen eine klare Trennung der fachlichen Domäne von den infrastrukturellen Aspekten. Die Kernidee, das **Ports- und Adapters-Pattern**, ist mächtig und hilft, technische, fachliche sowie organisatorische Flexibilität in der Softwarearchitektur zu realisieren. Darauf aufbauend werden wir im Training die Clean und Hexagonal Architectures im Kontext der Evolutionary Architecture beleuchten und Umsetzungsmöglichkeiten von **Fitness Functions** für diese Architekturmuster darstellen.

TRAINER Matthias Eschhold

www.socreatory.com/trainings/evolutionarchitecture



Hibernate für Fortgeschrittene

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
- **Java**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE

Dieses Training ist genau richtig für dich, wenn du bereits über grundlegende Kenntnisse in JPA und Hibernate verfügst und dieses Wissen fundiert erweitern möchtest.

ZUSAMMENFASSUNG

Mit Hibernate kannst du schnell und einfach einzelne Entitäten in der Datenbank speichern und wieder lesen. Für die meisten Anwendungen brauchst du aber viel mehr als das. Du musst komplexe Mappings erstellen, Abfragen dynamisch an Nutzereingaben anpassen und anwendungsspezifische Datentypen unterstützen. Häufig musst du auch Lifecycle Events verarbeiten oder sogar mehrmandantenfähige Systeme erzeugen. Wir zeigen dir in dieser Schulung, wie du all das mit Hibernate leicht umsetzen kannst. Nachdem du an dieser Schulung teilgenommen hast, kannst du Hibernates fortgeschrittene Features und Konzepte nutzen, um komplexe Anforderungen zu implementieren und eine robuste und wartbare Persistenzschicht zu erstellen. Du lernst fortgeschrittene Hibernatefeatures und -konzepte anhand praktischer Beispiele und Übungsaufgaben kennen.

TRAINER Thorben Janssen

www.socreatory.com/trainings/advanced-hibernate

Programmübersicht »

Hibernate Performance Tuning

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen und -architekt:innen. **Vorwissen:** praktische Erfahrung mit dem Einsatz von JPA und Hibernate werden vorausgesetzt.

ZUSAMMENFASSUNG
In diesem Training wird anhand vieler praktischer Beispiele und Übungsaufgaben ein tiefes Verständnis von JPA und Hibernate vermittelt. Du erlernst einige **fortgeschrittene Features und Konzepte zur Performanzoptimierung**. Auf der Agenda stehen unter anderem **typische Ursachen** von Performanzproblemen, Konzepte zur Optimierung, der Aufruf von Funktionen und Stored Procedures, Optimierungsmöglichkeiten für schreibende Datenbankoperationen, sowie **Concurrency-Strategien**. Nach Abschluss des Trainings kannst du Performanzprobleme mit Hilfe von JPA- und Hibernate-spezifischen Features lösen, um einen effizienten Zugriff auf deine Datenbank zu ermöglichen.

TRAINER Thorben Janssen

www.socreatory.com/trainings/hibernate-performance

Keycloak Extensions

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Java**
› **Security**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, die Keycloak mit weiteren Features und eigenen Anforderungen erweitern möchten. **Vorwissen:** idealerweise im Umgang mit Keycloak. Fundierte und aktuelle Java- sowie Maven-Kenntnisse, sowie der Umgang mit einer Java-IDE unbedingt erforderlich.

ZUSAMMENFASSUNG
Lerne in diesem zweitägigen Training, wie du Keycloak Extensions entwickeln und sie testen kannst. Du wirst die wichtigsten Konzepte und Objekte sowie die gängigsten **SPIs (Service Provider Interfaces)** kennenlernen. Wir lernen zunächst das Konzept der Keycloak SPIs, bestehend aus Factory- und Provider-Klassen, kennen, sowie die wichtigsten Objekte, wie die *KeycloakSession* und andere **Context*-spezifische Container. Danach implementieren wir Service Provider Interfaces wie *EventListener, ResourceProvider, Authenticator, RequiredAction* und *User Storage* und erstellen hiermit **Beispielerweiterungen**. Mit diesen Übungen erlangen wir das grundlegende Verständnis, wie SPIs für Keycloak entwickelt werden und auf welche Dinge es zu achten gilt.

TRAINER Niko Köbler

www.socreatory.com/trainings/keycloak-extension

Programmübersicht »



Kubernetes Hands-on

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Verteilte Systeme**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen und Architekt:innen, die praktische Erfahrung im Umgang mit Container-Technologien sammeln möchten. Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Linux sind von Vorteil, aber für das Verständnis nicht zwingend.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Container-Technologie hat sich für den Betrieb skalierbarer und resilienter Applikationen etabliert. In diesem Training lernst du die **technischen Hintergründe und Konzepte** hinter Docker und Kubernetes kennen, erfährst welche Gründe zu ihrem Erfolg beigetragen haben – und wie du davon profitieren kannst. Das Training gliedert sich in zwei Lernabschnitte verteilt auf zwei Tage. Jede Lerneinheit wird durchgängig mit **praktischen Übungen** vertieft. Außer einem Webbrowser sind keine weiteren „Betriebsmittel" erforderlich – alle Übungen erfolgen in einer gestellten Cloud-Umgebung. Nach Abschluss bist du in der Lage, in Projekten mitzuarbeiten, die Containerisierung nutzen und in Entscheidungsprozessen bzgl. des Einsatzes von Container-Technologie zu unterstützen.

TRAINER Kofi Jedamzik, Sebastian Schwaiger

www.socreatory.com/trainings/docker-kubernetes



Legacy-Modernisierung mit DDD und Spring Boot

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Domain-driven Design**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE

Erfahrene Spring-Boot-Entwickler:innen, Softwarearchitekt:innen, Tech Leads und Senior Developer

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training lernst du, wie du DDD-Konzepte systematisch in Spring-Boot-Anwendungen umsetzt. Du erfährst, wie du mit Event Storming Bounded Contexts identifizierst, diese mit Spring Modulith als Module strukturierst und mit ArchUnit sowie jMolecules architektonisch absicherst. Dabei arbeiten wir durchgehend an einer realistischen Hotel-Legacy-Codebase, die typische Probleme gewachsener Monolithen aufweist – so kannst du das Gelernte direkt auf deine eigenen Projekte übertragen.

TRAINER:INNEN Nicole Rauch, Martin Günther

www.socreatory.com/trainings/ddd-springboot

Programmübersicht »

Leichtgewichtige Software-Reviews mit LASR

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
- **Architekturdokumentation**
- **Softwarearchitektur: Grundlagen**
- **Umgang mit Legacy**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im Team Software entwerfen und entwickeln, und einen leichtgewichtigen Ansatz zur Reflektion ihrer Lösungsansätze suchen. Und an Menschen, die schlanke Review-Ansätze für Softwarearchitektur in ihrem Unternehmen oder ihrer Organisation etablieren wollen. Kenntnisse in klassischen Bewertungsmethoden wie ATAM schaden nicht, sind aber keine Voraussetzung.

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training lernst du mit LASR (Lightweight Approach for Software Reviews) ein strukturiertes Vorgehen für leichtgewichtige Software-Reviews kennen. Wir bedienen uns dabei Essenzen aus bewährten Bewertungsmethoden. Der Ansatz ist schlanker als ATAM, aber trotzdem zielorientiert. Er liefert schnell ein erstes Ergebnis und bietet Unterstützungsmaterial für Bewertungsmaßstab, Risikofindung und Ergebniserarbeitung. Du nutzt es in diesem Workshop direkt in den Übungen. Du und dein Team können LASR im Anschluss unmittelbar anwenden, euer Softwaresystem beleuchten und zügig zu ersten Erkenntnissen kommen. Wir zeigen einen roten Faden durch euer Review auf, inklusive möglicher Vertiefungspunkte für eine höhere Konfidenz im Review-Ergebnis, wo nötig.

TRAINER
- Stefan Toth
- Stefan Zörner

EXTRA
- Als Goodie erhältst du das Kartenset zu LASR gratis zum Training dazu.

www.socreatory.com/trainings/lasr

KUNDENSTIMME

In einem Team, das KI-gestützte Entwicklung längst im Alltag nutzt, entsteht schnell ein Gefälle: Einzelne treiben das Thema, andere folgen mit vagen Vorbehalten. Genau deshalb haben wir die Workshops mit socreatory gebucht: Nicht um Begeisterung zu erzeugen, sondern um ein gemeinsames Verständnis für die Mechanik dahinter herzustellen.

Dass das Training den Bogen von den Grundlagen agentischen Arbeitens bis zu Review- und Teststrategien spannt, war für uns dabei entscheidend: Wer nachvollziehen kann, wie ein Agent zu seinem Ergebnis kommt, trifft auch bessere Entscheidungen darüber, was reviewt, getestet und abgesichert werden muss.

Das ist aus meiner Sicht der eigentliche Ertrag. Nicht ein weiteres Tool, sondern eine gemeinsame Grundlage dafür, wie wir Qualität sicherstellen, wenn ein wachsender Teil unseres Codes nicht mehr Zeile für Zeile von Menschen geschrieben wird. Für ein Wirtschaftsmedium ist das keine rein technische Frage: Unsere Leserinnen und Leser bezahlen für Verlässlichkeit. Die entsteht nicht nur in der Redaktion, sondern auch in den Systemen, über die wir sie ausliefern.

JENS KÜSTERS,
DIRECTOR TECHNOLOGY & DEVELOPMENT
HANDELSBLATT MEDIA GROUP

Unser Masterclass-Format: Wähle flexibel aus, welche Module für dich sinnvoll sind!

3 Tage:
Umfassendes Gesamtpaket

Workshop-Tag:
Verschaffe dir einen ersten Überblick.

2 Tage:
Training für alle, die ihr Wissen vertiefen wollen, aber nur wenig Zeit haben.

Programmübersicht »

Masterclass: Apache Maven

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Java**

ZIELGRUPPE
Java-Entwickelnde, DevOps Engineers, Platform Engineers, Test Engineers, Softwarearchitekt:innen

DAUER
1-3 Tage

ZUSAMMENFASSUNG

Entwickle stabile, nachvollziehbare und wartbare Buildprozesse mit Maven. Mit diesem Training erhältst du einen umfassenden Überblick über Apache Maven™ – praxisnah und auf deine Bedürfnisse zugeschnitten. Du hast die Wahl:

- **3-tägige Masterclass für ein umfassendes Gesamtpaket**
- **2-tägiges Training „Apache Maven Essentials“,** um alle wichtigen Konzepte zu verstehen und anwenden zu können
- **1-tägiger Workshop „Apache Maven Deep Dive“,** der auf den Essentials aufbaut und ausgewählte Themen weiter vertieft.

Vertiefe dein Verständnis für die zentralen Konzepte und ihre Umsetzung. Praxisnahe Übungen helfen dir, das Gelernte direkt in deinem Arbeitsalltag anzuwenden und deine Buildprozesse langfristig zu verbessern.

TRAINERIN Sandra Parsick

www.socreatory.com/trainings/maven-master

Programmübersicht »

Masterclass: Modern Java

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Java**

DAUER
1-5 Tage

ZIELGRUPPE

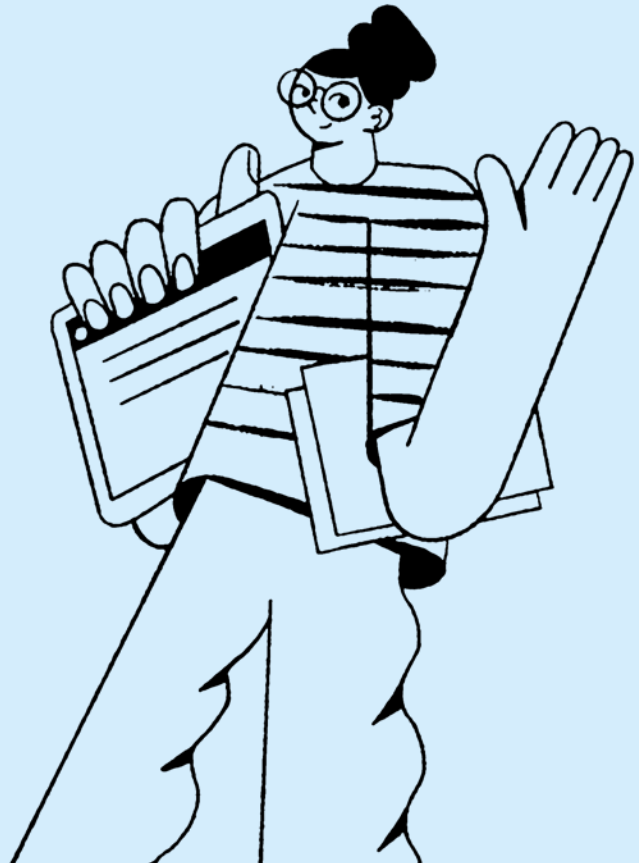
Erfahrene Java-Entwickler:innen, die aktiv auf einer Java-11- oder Java-17-Codebasis arbeiten und auf den aktuellen Stand kommen wollen.

ZUSAMMENFASSUNG

Java entwickelt sich seit dem Wechsel auf den Sechs-Monats-Release-Zyklus in einem Tempo, das kaum jemand vollständig im Blick behält. Zwischen Java 11 und Java 25 liegen Records, Sealed Classes, Virtual Threads, Pattern Matching, Stream Gatherers, Scoped Values, AOT-Kompilierung und vieles mehr – Features, die die Art, wie man Java schreibt und betreibt, grundlegend verändern. Du hast die Wahl:

- **Modul 1 – Java 12 bis 17** (1 Tag, einzeln buchbar): Records, Sealed Classes, Pattern Matching für instanceof, Switch Expressions und Text Blocks.
- **Modul 2 – Java 18 bis 21** (2 Tage, einzeln buchbar): Virtual Threads (inkl. Pitfalls und Observability), Pattern Matching für switch, Record Patterns und Sequenced Collections.
- **Modul 3 – Java 22 bis 25 + Ausblick Java 26** (2 Tage, einzeln buchbar): Scoped Values, Structured Concurrency, Stream Gatherers, AOT, FFM API und die aktuellsten Sprachneuerungen.

Alle drei Module als Gesamtpaket (5 Tage): Der vollständige Pfad von Java 12 bis 25.



TRAINER Sven Woltmann, Falk Sippach

www.socreatory.com/trainings/modern-java

Programmübersicht »

Masterclass: Keycloak IAM und SSO

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
- **Java**
- **Security**

DAUER
1-3 Tage

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen und Architekt:innen, die Keylcoak einsetzen oder tiefer verstehen wollen. DevOps Engineers, die Keycloak deployen und betreiben. Teams, die Keycloak-Expertise aufbauen und anderen erklären wollen.

ZUSAMMENFASSUNG

Mit diesem Training erhältst du einen Überblick über alle Keycloak-Themen – praxisnah und auf deine Bedürfnisse zugeschnitten. Du hast die Wahl:

- **3-tägige Masterclass für ein umfassendes Gesamtpaket**
- **1-Tages-Workshop „Keycloak Deployment & Operations“,** um gezielt in den Betrieb und die Bereitstellung einzusteigen
- **2-tägiges Training „Keycloak IAM & SSO Fundamentals“,** das sich auf die Grundlagen von Identity Management und Single Sign-On konzentriert

Nach Abschluss wirst du u. a. in der Lage sein, eine sichere, stabile und ausfallsichere Keycloak-Umgebung einzurichten; Keycloak-Server und -Cluster professionell zu konfigurieren; und mit Authentifizierung und OIDC selbstbewusst und sicher umzugehen.

TRAINER Niko Köbler

www.socreatory.com/trainings/keycloak

Masterclass: Spring Data JPA

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
- **Java**

DAUER
1-3 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen mit keiner oder wenig Erfahrung mit Jakarta Persistence, Hibernate und EclipseLink. Wenn du nur am 2-tägigen Training „Spring Data JPA“ teilnehmen möchtest, solltest du bereits mit den Konzepten von Jakarta Persistence und Hibernate vertraut sein.

ZUSAMMENFASSUNG

Mit diesem Training erhältst du einen umfassenden Überblick über Spring Data JPA – praxisnah und auf deine Bedürfnisse zugeschnitten. Du hast die Wahl:

- **3-tägige Masterclass für ein umfassendes Gesamtpaket**
- **1-Tages-Workshop „JPA-Grundlagen“**
- **2-tägiges Training „Spring Data JPA“**

Zu Beginn des Workshops lernst du die grundlegenden Begriffe sowie die benötigten Abhängigkeiten und Konfigurationen eines Jakarta Persistence Projektes kennen. Darauf aufbauend werden wir die ersten Entitäten modellieren um damit Datensätzen anzulegen, zu bearbeiten und zu löschen. In den folgenden zwei Tagen erarbeiten wir mit Hilfe vieler Beispiele die fortgeschrittenen Features und Konzepte von Spring Data JPA.

TRAINER Thorben Janssen

www.socreatory.com/trainings/jpa-master

Programmübersicht »

OWASP Top Ten in der Praxis

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Security**

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen und -Architekt:innen. **Kein Vorwissen** in einer bestimmten Technologie oder Programmiersprache notwendig.

DAUER
3 Tage

ZUSAMMENFASSUNG
Webanwendungen sind ständig dem Risiko von Angriffen ausgesetzt, der Schaden kann enorm sein. In diesem Training lernst du **Schwachstellen in Webanwendungen aufzuspüren und zu beheben**. In praktischen **Kleingruppenübungen** nimmst du die Rolle der Angreifer:innen ein, und lernst, wie man Schwachstellen ausnutzen kann. Dadurch bekommst du tiefergehendes Verständnis, wie diese Angriffe in der Praxis funktionieren. Wir orientieren uns dabei an der OWASP Top Ten, einer Liste der größten Sicherheitsrisiken für Webanwendungen. Nachdem wir gemeinsam eine Schwachstelle aufgespürt haben, diskutieren wir **adäquate Präventions- und Gegenmaßnahmen**. Nach Abschluss hast du ein tieferes Verständnis von Angriffsmethoden und wirksamen Sicherheitsmaßnahmen.

TRAINER Christoph Iserlohn, Felix Schumacher

www.socreatory.com/trainings/owasp

Remote Facilitation für Techies

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Persönliches Wachstum**

ZIELGRUPPE
Softwarearchitekt:innen, Tech Leads, Senior Entwickler:innen

DAUER
5 x 3,5 Stunden

ZUSAMMENFASSUNG
Dieses interaktive und immersive Moderations-Training richtet sich speziell an technisch orientierte Teilnehmende und bietet dir in fünf aufeinander aufbauenden Modulen einen strukturierten, aber kompakten Lernpfad. Du lernst, Moderations- und Facilitation-Herausforderungen sicher zu meistern und effektive Zusammenarbeit in Teams und Gruppen zu gestalten. Der Fokus liegt auf der Verbindung von theoretischen Grundlagen mit praktischen Methoden, Übungen und direkter Anwendung im eigenen Arbeitskontext. Besonderes Augenmerk gilt der Remote-Moderation: Hier profitierst du von erprobten Methoden, Tools und Kniffen, um online Struktur, Klarheit und Beteiligung gezielt zu fördern. Zusätzlich erhältst du praxisnahe Einblicke in gängige Moderationsformate des Collaborative Modellings (CoMo) und erweiterst so gezielt dein methodisches Repertoire an wirksamen Facilitation-Techniken.

TRAINERIN Cosima Laube

www.socreatory.com/trainings/remote-facilitation

Programmübersicht »



Requirements Engineering Grundlagen (IREB CPRE-F)

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Grundlagen**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE
Alle, die mit der Ermittlung, Analyse und Dokumentation von Anforderungen arbeiten.

inklusive Begleit-lektüre

ZUSAMMENFASSUNG

Wir tauchen tief in die theoretischen Grundlagen des Requirements Engineering und seiner Hauptaufgaben ein: Ermittlung, Dokumentation, Validierung und Verwaltung von Anforderungen. Dabei betrachten wir sowohl Anforderungen in klassischen Vorgehensmodellen als auch im agilen Kontext.

Wie schreibt man gute User Stories? Do's and Don'ts, wenn es um Anforderungen geht. Wir erforschen genauso die Praktiken wie auch modellbasierte Dokumentation und verstehen was für einen guten Requirements-Prozess essentiell ist.

TRAINERIN Jessica Strobach

www.socreatory.com/trainings/ireb



Softwarequalität daten-getrieben verbessern

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Umgang mit Legacy**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, Softwarearchitekt:innen und alle, die schon immer einmal Daten mit einer Programmiersprache analysieren wollten.
Vorwissen: Erste Erfahrung in einer Programmiersprache (Variablen, Methoden, Schleifen, Zuweisungen etc.).

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Training analysieren wir gemeinsam datengetrieben Softwaresysteme sowie umgebende Prozesse und Organisation, um **Schwachstellen in der Entwicklung und dem Betrieb aufzudecken**. Als Fundament verwenden wir Best Practices und Methodiken aus dem **Data-Science-Bereich**. Nach Abschluss kannst du Probleme datengetrieben, methodisch und strukturiert herausarbeiten und deine Analysen auch für Nicht-Techies verständlich kommunizieren. Wir werden handlungsorientierte Schlüsse aus den Analyseergebnissen ableiten. Zur Durchführung unserer Analysen nutzen wir Analysewerkzeuge aus dem Open-Source-Bereich. Diese kannst du nach dem Training kostenfrei weiterverwenden. Durch die große Community dahinter, steht dir eine große Fülle von Tipps und weiterem Wissen beiseite!

TRAINER Markus Harrer

VIDEO ZUM THEMA

VIDEOLINK

www.socreatory.com/trainings/software-analytics www.youtube.com/watch?v=Pe01G3125Dc

Programmübersicht »

Spring AI

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Data & AI**
› **Java**

DAUER
3 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen und Softwarearchitekt:innen mit grundsätzlichen Kenntnissen in Java und Spring Boot. **Vorwissen:** Praktische Erfahrung in der Verwendung von KI-Systemen sind hilfreich, aber nicht notwendig.

ZUSAMMENFASSUNG

Alle Welt spricht über KI und du möchtest ChatGPT, Claude oder ein anderes Modell in deine Spring-Anwendung integrieren? In diesem Training erarbeiten wir strukturiert von den Grundlagen bis hin zu fortgeschrittenen Konzepten alles, was du wissen musst um Spring AI wirklich zu verstehen und gezielt in deinen Projekten einzusetzen. Von der austauschbaren Integration verschiedener Modelle, über die Implementierung guter Nutzer:innen- und Systemprompts und der Bereitstellung eigener Daten und APIs, bis hin zur Entwicklung selbstständiger Agenten lernst du anhand praktischer Beispiele eigene Anwendungen zu erstellen und komplexe Anforderungen umzusetzen. Auf der Agenda stehen unter anderem: Die Erstellung eines Spring-AI-Projekts, Prompting und PromptTemplates, Testen von KI-basierten Anwendungen, Advisors, RAG-Implementierung in Spring AI, Agenten, und Observability.

TRAINER Thorben Janssen

www.socreatory.com/trainings/spring-ai

Spring Boot Essentials

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Java**

DAUER
4 Tage

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen und Architekt:innen, die mit Java und Spring arbeiten

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem intensiven Training erhältst du die Konzepte und Best Practices rund um das Spring Framework und Spring Boot. Von der Konfiguration über AOP bis zu RESTful Web Services lernst du, wie du robuste und moderne Enterprise-Anwendungen entwickeln kannst. Der Fokus liegt auf praxisorientierten Hands-on-Sessions, in denen du eigenständig eine Applikation mit Java und Spring weiterentwickelst. Du erlangst tiefgehendes Wissen über Web-Technologien, Datenzugriff, Transaktionen, Security, Testing und Monitoring und bist danach in der Lage, komplexe Systeme mit Spring Boot zu realisieren.

TRAINER Patrick Baumgartner

www.socreatory.com/trainings/spring-boot-training

Programmübersicht »

Spring Modulith

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Java**

ZIELGRUPPE
Entwickler:innen, die mit Spring Boot arbeiten; Teams, die bestehende Modulithen modernisieren

DAUER
2 Tage

ZUSAMMENFASSUNG
Erhalte einen praxisnahen Überblick über Spring Modulith. Dies ist ein moderner Ansatz, um Anwendungen modular zu strukturieren, ohne sich mit der Komplexität verteilter Architekturansätze auseinandersetzen zu müssen. Microservices gelten oft als Königsweg zur Modularisierung – bringen aber erhebliche technische und organisatorische Herausforderungen mit sich. Modulithen bieten eine pragmatische Alternative: einen modularen Monolithen, der Fachlichkeit klar strukturiert und langfristig wartbar bleibt. Anhand einer Beispielanwendung wenden wir die Konzepte praktisch an. Wir diskutieren, wie sich Abhängigkeiten kontrollieren, Architekturregeln automatisiert prüfen sowie Dokumentation generieren lassen und wie bestehende Systeme schrittweise modernisiert werden können.

TRAINER Falk Sippach, Patrick Baumgartner

www.socreatory.com/trainings/spring-modulith

Spring Security in der Praxis

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Security**

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, Architekt:innen, die mit Spring oder Java arbeiten

DAUER
2 Tage

ZUSAMMENFASSUNG
In diesem intensiven 2-tägigen Training baust du Schritt für Schritt ein tiefes Verständnis für die wichtigsten Konzepte von Spring Security auf. Von den Grundlagen der Authentifizierung und Autorisierung bis hin zu modernen Protokollen wie OAuth 2.0 und OpenID Connect lernst du, wie du robuste Sicherheitsmechanismen in deine Anwendungen integrierst. Im Fokus stehen praxisorientierte Hands-on-Sessions, in denen du anhand einer realistischen Beispielanwendung die Themen direkt anwendest und vertiefst.

TRAINER Patrick Baumgartner

www.socreatory.com/trainings/spring-security

Programmübersicht »

Team Topologies Deep Dive

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

DAUER
4 Tage

ZIELGRUPPE
Jede Person, die IT-Projekte mitgestaltet. Team Topologies berührt viele verschiedene Rollen, sodass die Zielgruppe sehr breit gefasst ist. Technische Vorkenntnisse sind nicht notwendig!

ZUSAMMENFASSUNG
Ein erstes Modell mit Team Topologies ist schnell gemalt und die Topologien verstanden, doch das komplexe Gebilde heutiger IT-Organisationen ist damit nicht einmal ansatzweise aufgelöst. In diesem Training wollen wir in die **komplexeren Praxisprobleme eintauchen**. Wir sprechen u. a. über Organisations-Design, Fracture Planes, Independent Service Heuristics und Enabling Teams. Dabei profitierst du von dem umfangreichen Erfahrungsschatz und unterschiedlichen Perspektiven unserer Trainer:innen und Team Topologies Advocates. Das Training zeigt dir, wie man Team Topologies wirklich umsetzt und wie man es **mit realen Rollen, Abteilungen und Teams wirklich leben** kann.

TRAINER:INNEN Kim Nena Duggen, Eberhard Wolff, Michael Plöd, Stefan Toth

EXTRA Preis inklusive Buch „Team Topologies“ von Matthew Skelton, Manuel Pais, übersetzt von Michael Plöd

www.socreatory.com/trainings/team-topologies-pro

Von Legacy zu Cloud-native

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Verteilte Systeme**

DAUER
2 Tage

ZIELGRUPPE
Architekt:in oder IT-Manager:in, beteiligt an Cloud-Migrationsinitiativen oder eine Cloud-Migration planend. Vertraut mit den Herausforderungen, die hier auftreten können.

ZUSAMMENFASSUNG
In diesem Training zeigen wir dir, was die Begriffe Cloud-native und Cloud-native Development eigentlich bedeuten und welche Konsequenzen du daraus ableiten musst. Du lernst die **Herausforderungen einer solchen Migration** kennen und bekommst **Empfehlungen für ein schrittweises Vorgehen**. Natürlich lassen wir auch die Sicherheit von Umgebungen und Daten nicht außer Acht. Abschließend entwickeln wir gemeinsam **Migrationsmuster**, die Best Practices aus echten Migrationsprojekten berücksichtigen. Nach Abschluss kennst du die gängigen Cloud-Lösungen für regulierte Organisationen, moderne und flexible Architekturmuster, Prozesse und organisatorische Maßnahmen zur Automatisierung und kontinuierlichen Bereitstellung, uvm.

TRAINER Christopher Schmidt

www.socreatory.com/trainings/cloud-migration

Workshops



Programmübersicht »

Cloud-native Teams

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Verteilte Systeme**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE
Technical Product Owner, Plattform-Architekt:innen, Enterprise-Architekt:innen, Staff Engineers, IT-Verantwortliche, alle, die an der Gestaltung und Umsetzung einer Cloud-native Transformation beteiligt sind

ZUSAMMENFASSUNG
In diesem Workshop lernst du, wie unter der Berücksichtigung von organisationalen Strukturen und Prozessen eine Cloud-native Transformation im Unternehmen erfolgreich umgesetzt werden kann. Theoretische Grundlagen werden mit praktischen Übungen kombiniert, um ein realistisches Verständnis der Herausforderungen und Lösungsansätze zu ermöglichen. Auf der Agenda stehen unter anderem die **Cloud-Native Maturity Matrix, Theory of Constraints, Team Topologies** und Self-Service-Plattformen. Nach Abschluss bist du in der Lage, eine Cloud-native Transformation im Unternehmen, mit dem **Fokus auf Teamstrukturen des IT-Departments**, zielgerichtet zu planen und umzusetzen. Die **Bedeutung von Organisationsstrukturen und Prozessen** wird verstanden, und du kannst Strategien anwenden, um Hindernisse zu überwinden und eine effektive Zusammenarbeit zu fördern.

TRAINER:INNEN Anja Kammer, Sven Johann

www.socreatory.com/trainings/cloud-native-transformation

Domain-driven Design für Führungskräfte

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Domain-driven Design**

DAUER
4 Stunden

ZIELGRUPPE
Personen in Führungspositionen und aus dem Fachbereich. Ein gewisses IT-Grundverständnis ist hilfreich, aber nicht erforderlich.

ZUSAMMENFASSUNG
Dieser kompakte halbtägige Workshop zielt darauf ab, Personen in Führungspositionen einen **Überblick über Domain-driven Design (DDD) und dessen Bedeutung für IT-Lieferorganisationen** zu geben. Der Workshop beinhaltet sowohl Erläuterungen des Trainers als auch einige **Übungen**, die helfen werden, die vermittelten Themen zu reflektieren. Auf der Agenda stehen unter anderem: Zusammenarbeit zwischen Entwicklungsteams und Fachseite sowie -expert:innen; Gemeinsamkeiten zwischen DDD und anderen Praktiken wie Agile, DevOps, Digitalisierung und (digitalem) Produktdesign; **Strategisches DDD** und seine Auswirkung auf gute Personal- und Make-or-Buy-Entscheidungen; Alignment von Softwarearchitektur, Geschäftsarchitektur und Teams.

TRAINER Michael Plöd

www.socreatory.com/trainings/ddd-executive

Programmübersicht »



Domain-driven Design saniert Legacy

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
- **Domain-driven Design**
- **Umgang mit Legacy**

DAUER
4 Stunden

ZIELGRUPPE
Architekt:innen, Entwickler:innen, POs, Business Analysten und Projektleiter:innen. Programmierkenntnisse sind nicht notwendig.

ZUSAMMENFASSUNG
Legacy-Systeme sind für Techniker:innen wegen der gewachsenen Komplexität eine Herausforderung – aber für das Geschäft oft von zentraler Wichtigkeit. Daher lassen sich gerade in diesem Bereich große Geschäftswerte schaffen, indem man das System saniert und dabei besser an den Geschäftsprozessen ausrichtet. In diesem halbtätigen Workshop lernen wir dazu interaktiv einen Ansatz auf Basis von DDD kennen. Wir werden außerdem darüber diskutieren, wie man den **Ansatz in der Praxis umsetzen** kann und **generell mit Legacy umgehen** kann. Nach Abschluss weißt du, wie man einen möglichst **hohen Nutzen für die Sanierung** erreicht, wie man den Druck, neue Features zu implementieren, mit einer Architekturverbesserung verheiratet, und wie man die Architektur eines Systems mit DDD und Bounded Contexts verbessern kann.

TRAINER Eberhard Wolff

www.socreatory.com/trainings/ddd-legacy-sanierung



Gute Entscheidungen treffen und herbeiführen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
- **Zusammenarbeit im Team**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE
Erfahrene Softwarearchitekt:innen, Softwareentwickler:innen, IT-Führungskräfte, IT-Projektleiter:innen, Product Owner, Scrum Master, Agile Coaches, die sich praktisches Handwerkszeug mit theoretischem Fundament wünschen.

ZUSAMMENFASSUNG
„Softwarearchitektur ist die Summe der getroffenen Entscheidungen“ – und abhängig von der Qualität dieser Entscheidungen ist auch die Qualität der resultierenden Softwarearchitektur. Wir schauen uns an, was Entscheidungen für die Softwarearchitektur-Arbeit bedeutsam macht. Dabei stehen vor allem die Stakeholder im Mittelpunkt. Darüber hinaus wird vermittelt, was psychologisch und sozial beim Treffen von Entscheidungen passiert. Ein wesentlicher Aspekt dabei sind strukturelle Denkfehler (Biases), die in der Praxis Entscheidungen ungünstig beeinflussen. Im Workshop werden Wege aufgezeigt, wie du mit diesen Denkfehlern umgehen kannst. Wir diskutieren gemeinsam, wie Entscheidungen am besten nachvollziehbar strukturiert werden können, z. B. mit Architectural Decision Records (ADRs), und wie du mit unangenehmen Entscheidungen umgehen kannst.

TRAINER Gerrit Beine

www.socreatory.com/trainings/entscheidungen-treffen-ssa

Programmübersicht »



Hands-on Einstieg in Wardley Maps

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Umgang mit Legacy**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Menschen, die sich für die Weiterentwicklung von komplexen Softwaresystemen auf unterschiedlichen Hierarchiestufen verantwortlich fühlen.
Voraussetzungen: Interesse an visueller Kommunikation, keine Scheu vor praktischen Übungen, etwas Kenntnisse über IT-Systeme

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem interaktiven Workshop erarbeiten wir uns das Thema Wardley Maps und wie sich diese in der Weiterentwicklung von komplexen Softwaresystemen und Softwarelandschaften pragmatisch einsetzen lassen. Wardley Maps sind **evolvierende Strategielandkarten**, sie bieten uns einen Ort, um **komplexe Sachverhalte zu kommunizieren**: Wie hängen Business und Systeme zusammen? Wo bauen wir etwas selbst und was holen wir von extern? Welche Entwicklungspraktiken und Vorgehen setzen wir dafür ein? Mit Wardley Maps erstellen wir für diese Art von Fragen Landkarten, um unsere eigene Situation besser zu verstehen. Mit einer Karte können wir planen, wo die Reise hingehen soll. Das Wardley Mapping bietet uns hierfür einen reichen Fundus an **Wegweisern zum Navigieren und Tipps zum Umgang mit Altlasten**.

TRAINER Markus Harrer

www.socreatory.com/trainings/wardleymaps



Intensivvorbereitung
für die iSAQB® CPSA-A®-Prüfung

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **iSAQB®-Zertifizierungen**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Alle, die die iSAQB® CPSA-A®-Zertifizierung absolvieren wollen und sich noch nicht in einem aktiven Prüfungsprozess befinden.

ZUSAMMENFASSUNG

Die CPSA-A®-Prüfung des iSAQB® ist eine der anspruchsvollsten Zertifizierungen am Markt. Um sie erfolgreich zu bestehen, bedarf es Know-how in Softwarearchitektur und vielen Methoden. Diese Intensivvorbereitung hilft dir, die **Hürde im ersten Anlauf zu nehmen**. Es werden passende Strategien besprochen, wie du die Prüfung meistern kannst. Darüber hinaus lernst du bei welchen Aspekten du besonders achtgeben solltest. Du erfährst, was die Prüfungssituation von einer Architekturdokumentation unterscheidet, wonach du deine Prüfer:innen fragen solltest und wie du mit deiner Sotwarearchitekturkompetenz überzeugen kannst. Die Intensivvorbereitung wird von einem Prüfer gehalten, der seit 2016 **mehr als 250 Prüfungen** durchgeführt hat und dir die Idee und Philosophie der CPSA-A®-Prüfung vermitteln kann.

TRAINER Gerrit Beine

www.socreatory.com/trainings/isaqb-intensiv-ssa

Programmübersicht »

Keycloak Quickstart

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Security**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Personen aus der Entwicklung, die schnell eine Einführung in das Single-Sign-On (SSO) und Identity-Management mit Keycloak erhalten möchten. **Keine speziellen Vorkenntnisse** notwendig, grundsätzliche Erfahrung in der Software- und Web-Entwicklung sollte vorhanden sein.

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Einsteigerworkshop erkläre ich dir die Basics für eine OIDC-(OpenID-Connect-)basierte Authentifizierung und wie man Keycloak hierfür nutzt und konfiguriert. Keycloak als zentrales **IAM- und SSO-System** erlebt einen regelrechten Boom und ist in zahlreichen Unternehmen und auf unzähligen Websites im Einsatz. Für Einsteiger:innen in es nicht immer ganz leicht, mit all dem neuen Stoff und den vielen neuen Begriffen zurechtzukommen. Vor dem Thema Sicherheit haben viele Entwickler:innen (leider) immer noch Angst. Wir sichern eine **verteilte Anwendungslandschaft mit einer Keycloak-basierten Authentifizierung** ab, richten Realms, Clients und User ein und passen den **Anmeldungsflow an unsere Wünsche** an. Danach bist du zwar noch kein:e Meister:in, hast aber einen besseren Überblick und weißt, wie Keycloak grundsätzlich funktioniert und wo du im Zweifel nachschauen musst.

TRAINER Niko Köbler

www.socreatory.com/trainings/keycloak-und-oidc

Legacy Software absichern

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKTE
› **Security**
› **Umgang mit Legacy**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Softwareentwickler:innen
und -architekt:innen

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Workshop üben wir gemeinsam an einer größeren, in Java geschriebenen Applikation, ein systematisches Vorgehen, wie in einer Legacy-Software das Thema Security angegangen werden kann. Auf der Agenda stehen unter anderem die **Identifizierungen Security-relevanter Punkte**, die Erstellung von initialen **Threat Models**, das Aufspüren von **Sicherheitslücken im Code** und der Einsatz von **automatisiertem Security-Testing**. Besonders im Kontext sogenannter Legacy-Systeme werden Entwickler:innen oft auf das Problem treffen, dass bei der ursprünglichen Implementierung das Thema „Security“ keine oder lediglich eine untergeordnete Rolle spielte. Wenn die Applikation aber über einen längeren Zeitraum hinweg betrieben werden muss, eventuell sogar unter anderen Betriebsbedingungen, z. B. wegen einer Migration in die Cloud, muss man sich tiefergehend mit dem Security-Aspekt beschäftigen.

TRAINER Christoph Iserlohn

www.socreatory.com/trainings/legacy-absichern

Programmübersicht »

Grundlagen des Agentic Coding

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **AI & Data**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Entwickler:innen, Softwarearchitekt:innen und Technologie-Expert:innen, die den Einsatz von Large-Language-Modelle (LLM) in Chat-Anwendungen in Betracht ziehen oder bereits erste Erfahrungen gesammelt haben.

ZUSAMMENFASSUNG

Large-Language-Modelle wie die GPT-Serie von OpenAI gewinnen zunehmend an Relevanz, und Softwareentwickler:innen und -architekt:innen sehen sich mit der faszinierenden Aufgabe konfrontiert, diese Technologien für die Optimierung von Chat-Anwendungen einzusetzen. Der Schlüssel zu qualitativ hochwertigen Interaktionen mit diesen KI-Modellen ist die Kunst, die Anfragen präzise und bedachtsam zu gestalten. Der Workshop taucht tief in die Kunst des Prompt Engineerings ein. Du lernst die **Grundlagen der LLMs** und erfährst wichtige **Tricks des Prompt Engineering**. Dabei ist dieser Workshop **speziell auf die Bedürfnisse von Softwareentwickler:innen in der Architekturrolle sowie Softwarearchitekt:innen** abgestimmt. Das i-Tüpfelchen ist der Bau eines eigenen Chat-Frontends, welches das Maximum aus der OpenAI API herausholt. Wir werden dem LLM unter anderem die Möglichkeit geben, sich selbst zu korrigieren.

TRAINER Ralf Müller

www.socreatory.com/trainings/prompt-engineering

Managing Technical Debt

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Umgang mit Legacy**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Product Owner, Softwareentwickler:innen und -architekt:innen

ZUSAMMENFASSUNG

Das Training bietet Dir das notwendige Wissen und die praktischen Fähigkeiten, um Technical Debt in deinem Unternehmen **zu identifizieren, zu bewerten, Verbesserungen an deine Stakeholder zu verkaufen und einen klaren Plan für die Zukunft zu entwickeln**. Wir wechseln zwischen Theorieblock und praktischer Anwendung der Theorie auf eure konkreten Probleme, um am Ende eine gute Startrampe für Technical Debt Management geschaffen zu haben. Auf der Agenda stehen unter anderem: eine Analyse der negativen Auswirkungen, die problematischer Code, unpassende Architektur oder veraltete Technologie auf deine Stakeholder hat. Die Bewertung anhand verschiedener Faktoren wie Produkt- oder Unternehmensstrategie, Kosten, Risiken, Architekturziele und Opportunitätskosten. Die Entscheidungsfindung und Planung, welcher Technical Debt zurückgezahlt, umgeschuldet oder nicht zurückgezahlt werden sollte.

TRAINER Sven Johann

www.socreatory.com/trainings/technical-debt



*Der Workshop hat den Teilnehmer*innen sehr viel Spaß gemacht und wir konnten einige Themen mitnehmen. Schön war auch zu sehen, dass wir schon einiges richtig machen bzw. leben. Das freut mich persönlich ganz besonders, weil der richtige Umgang mit Technical Debt für mich als CIO ein wichtiges Thema insbesondere bei langlebigen Systemen ist.*

MATTHIAS RIEDL, CIO, UPSTREAM



Ich habe vor dem Training das Buch Domain-driven Design von Eric Evens gelesen und dadurch eine gute Vorstellung der grundlegenden Konzepte des DDD gewonnen. Das Training mit Michael hat mich noch einen gehörigen Schritt weitergebracht. Es hat mir gezeigt, wie ich diese Konzepte durch strukturierte und partizipative Methoden Wirklichkeit werden lassen kann. Michael hat die Inhalte an vielen Stellen durch Anekdoten aus seinen Projekterfahrungen anschaulich gemacht. Besonders bemerkenswert finde ich seine Architektur-Kata, die wir mittels der vermittelten Methoden bearbeitet haben. Die Kata erschien mir realitätsnah und hat die Brücke von einer fachlichen Zerlegung bis hin zur Code-Ebene geschlagen. Meine Erkenntnisse haben mir von Tag eins nach dem Training in meinem Projekt geholfen. Deshalb kann ich die Teilnahme an dem Kurs voll empfehlen.

DR. JAN CHRISTIAN DAMMANN,
SENIOR SOFTWARE ARCHITECT,
ITERATEC GMBH

Programmübersicht »

Psychologische Sicherheit fördern

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

ZIELGRUPPE
Alle im Unternehmen, die Teamarbeit gestalten und zu guter Teamarbeit beitragen wollen: vor allem Führungskräfte, Moderatoren, Agile Coaches und Scrum Master

DAUER
1 Tag

ZUSAMMENFASSUNG

Mit psychologischer Sicherheit wird jene von Vertrauen geprägte Arbeitsatmosphäre beschrieben, die es Teammitgliedern erlaubt, auch unangenehme Wahrheiten auszusprechen, Fehler einzugestehen und untereinander Unsicherheit zu zeigen, ohne negative Konsequenzen befürchten zu müssen. Für agile Unternehmen ist eine solche Arbeitsatmosphäre eine Grundvoraussetzung. Während eines Tags mit **hohem Übungsanteil** erfährst du, was psychologische Sicherheit ist und warum sie so wichtig für erfolgreiche Teamarbeit innerhalb moderner Arbeitsformen (New Work, Agilität) ist. Du lernst **Methoden** kennen, mit denen man psychologische Sicherheit fördern kann. Ganz wichtig: Wir machen das nicht nur theoretisch, sondern vor allem **praktisch**. Während des Workshops probieren wir **diverse Übungen** aus und erleben dabei, wie sich Sicherheit und Vertrauen auch zwischen uns Teilnehmenden vertieft.

TRAINER Markus Wittwer

www.socreatory.com/trainings/psychologische-sicherheit

Programmübersicht »

Remote Mob Programming

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Ein Softwareentwicklungs-Team, das Interesse hat, Remote Mob Programming in einem Experiment auszuprobieren. Es spielt keine Rolle, welche Programmiersprachen ihr beherrscht und einsetzt.

ZUSAMMENFASSUNG

Mob Programming bedeutet: alle im Team arbeiten an der gleichen Sache, zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und am gleichen Computer. Remote Mob Programming nutzt anstatt eines Meeting-Raums den virtuellen Zoom-Raum und anstatt eines Computers den geteilten Bildschirm. Das Team arbeitet bei dieser Methode intensiv zusammen. Ziel ist ein **1-tägiges Teamevent für fünf Personen**. Einer unserer Facilitators wird die Rolle des Product Owners einnehmen, während die teilnehmenden Personen das Entwicklungsteam bilden. Im Rahmen einer **humorvollen, aber realistischen Fallstudie** erleben alle einen „typischen Remote Mob Programming"-Arbeitstag. Es wird gemeinsam geplant, konzipiert, designed, diskutiert, programmiert und sogar gemeinsam E-Mails geschrieben. Aber vor allem: gemeinsam gelernt und gelacht – genau das richtige um als Team noch stärker zusammen zu wachsen.

TRAINER Jochen Christ, Joshua Töpfer, Simon Harrer

www.socreatory.com/trainings/remote-mob-programming

Risikomanagement für Softwarearchitekt:innen

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Persönliches Wachstum**

DAUER
1 Tag

ZIELGRUPPE

Softwarearchitekt:innen, Softwareentwickler:-innen, IT-Führungskräfte, IT-Projektleiter: innen, Product Owner, Scrum Master, Agile Coaches

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Workshop lernst du, Risiken im Zusammenhang mit Softwarearchitektur strukturiert und fundiert zu bewerten. Du lernst, Risiken zu identifizieren und von Nicht-Risiken abzugrenzen. Dabei stehen Risiken im Fokus, die durch Softwarearchitektur-Entscheidungen entstehen oder durch diese abgemildert werden. Im Laufe des Workshops vermitteln wir dir, wo die klassische hoch/mittel/niedrig-Bewertung von Risiken unzureichend ist und welche Alternativen es gibt. Besonderes Augenmerk wird auf die **Impact-Analyse von Risiken** gelegt, die Handlungsfähigkeit beim Eintritt von Risiken sicherstellt. Auf diese Weise lernst du, Risikomanagement in der Softwarearchitektur von den Konsequenzen her zu denken. Die Risikomodelle beleuchten auch psychologische Aspekte und persönliche Verantwortung, die mit dem Aufgabenbereich Risikomanagement einhergeht.

TRAINER Gerrit Beine

www.socreatory.com/trainings/risikomanagement-ssa

Programmübersicht »

Schnelleinstieg Spring AI

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Data & AI**

ZIELGRUPPE
Softwareentwickler:innen, -architekt:innen

DAUER
1 Tag

ZUSAMMENFASSUNG
Erfahre, wie du mit Spring AI ein LLM in deine Anwendung einbinden kannst. Wir diskutieren, worauf du dabei achten musst und wie du dem LLM kontrollierten Zugriff auf deine Daten und APIs geben kannst. Nach diesem Workshop bist du noch kein Spring AI Experte, aber du kannst erste Anwendungen mit Spring AI erstellen. Du hast einen Überblick darüber, was du mit Spring AI machen kannst, kennst typische Herausforderungen bei der Entwicklung KI-basierter Anwendungen und kannst entscheiden, ob das Thema für deine Projekte interessant ist.

TRAINER Thorben Janssen

www.socreatory.com/trainings/spring-ai-power

Sketchnotes in der IT

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Persönliches Wachstum**

ZIELGRUPPE
Alle, die Interesse haben, ihre Notizen hilfreicher zu gestalten. Künstlerische Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

DAUER
4 Stunden

ZUSAMMENFASSUNG
In unserem Berufsalltag machen wir unzählige Notizen. Sei es von Vorträgen, Meetings oder zum Verständnis komplexer Aufgaben. Leider leiden die meisten dieser Notizen unter dem „Lang-und-unleserlich"-Syndrom, weswegen sie schnell im Altpapier landen. In diesem Workshop lernst du, wie du eine andere Art von Notizen anfertigen kannst: Sketchnotes. Du erfährst welche Vorteile sie haben und in welchen Bereichen deines Arbeitsalltags du sie integrieren kannst. Du wirst innerhalb des Workshops die **Kernelemente** von Sketchnotes und ihre Einsatzmöglichkeiten kennenlernen, Tipps bekommen, wie du am besten mit dem Sketchnoting starten kannst und einige **nützliche Symbole** mit auf den Weg bekommen.

TRAINERIN
Lisa Maria Schäfer

EXTRAS
› Preis inklusive Buch „Sketchnotes in der IT" von Lisa Maria Schäfer und Sketchnotes-Starterpaket

www.socreatory.com/trainings/sketchnotes

Programmübersicht »

Team Topologies in der Praxis

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Zusammenarbeit im Team**

ZIELGRUPPE
Softwarearchitekt:innen, IT-Projektleitende, IT-Teamverantwortliche, interne Organisationsentwickelnde

DAUER
1 Tag

ZUSAMMENFASSUNG

Microservice- oder Serverless-basierte Softwarearchitekturen sind das eine, aber werden diese auch in einem organisatorischen Umfeld eingesetzt, das Teams mit weitreichender Autonomie vorsieht? An dieser Stelle setzt unser Workshop an: Wir werden uns explizit nicht in die Technik stürzen, sondern ein Modell vorstellen, mit dem man ein gutes Alignment zur Architektur, aber auch eine hohe Agilität in der Organisation erreichen kann. Wir steigen mit **Team Topologies und seinen vier Topologien und drei Interaktionsmodi** ein. Darauf aufbauend modellieren wir mit euch den eigenen Organisationskontext und verfeinern eure Organisationsmodelle iterativ. Zudem werden wir jederzeit Bezug zu Themen wie Microservices-Architekturen, Elementen aus dem **strategischen Domain-Driven Design** und anderen **Organisations-Frameworks** herstellen, sodass zahlreiche direkte Anknüpfungspunkte für euch vorhanden sind.

TRAINER:INNEN Kim Nena Duggen, Stefan Toth

www.socreatory.com/trainings/team-topologies

Web Performance Hands-on

WEITERE INFOS

SCHWERPUNKT
› **Grundlagen**

ZIELGRUPPE
Architekt:innen, Entwickler:innen, technische Product Owner und Teamleads

DAUER
1 Tag

ZUSAMMENFASSUNG

In diesem Workshop diskutieren wir, wieso Web-Performance so wichtig ist und wieso es keine rein technische Herausforderung ist, sondern eine Aufgabe für das gesamte Team. Zudem betrachten wir Ansätze, Performance zu messen und zu - immer mit kritischem Blick für die Bedeutung und den Einsatz von Metriken. Mit unserem neuen Werkzeugkasten schauen wir uns dann den Lade- und Renderingprozess von Webbrowsern an. An welchen Stellen treten üblicherweise Probleme auf und wie können wir sie adressieren?

TRAINER Lucas Dohmen

www.socreatory.com/trainings/web-performance

Programmübersicht »

Kontakt

Bei deinen Fragen und Wünschen helfen wir dir gern.



Claudia Fröhling
E claudia.froehling@socreatory.com
T +49 2173 9939 810
in linkedin.com/in/claudiafroehling

socreatory GmbH
Krischerstraße 100 · 40789 Monheim am Rhein
E info@socreatory.com
in linkedin.com/company/socreatory

ZUR WEBSITE

Besuche uns jetzt auf socreatory.com

IMPRESSUM © socreatory GmbH 2026
Redaktion: Claudia Fröhling, Lisa Maria Schäfer · Bilder: Heike Katthagen, Joy Beck, Michael Plöd · Grafikdesign: sue.porter@gmx.de
socreatory GmbH · Krischerstraße 100 · 40789 Monheim am Rhein · E-Mail: info@socreatory.com · www.socreatory.com

SOCREATORY
The Software Creators' Academy

